

Magistratsabteilung III

Stadtplanung, Mobilität und Integration

SachbearbeiterIn DIⁱⁿ(FH) Claudia Wicht, DW 4102

Ort, Datum Innsbruck, 12.07.2024

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung am 11.07.2024 zu Tagesordnungspunkt 12 gemäß Tiroler Raumordnungsgesetz 2022–TROG 2022 die Auflage folgender Entwürfe beschlossen:

Maglbk/59378/SP-BB-HÖ/1

Entwurf des Bebauungsplanes Nr. HÖ-B30, Hötting, Bereich Frau-Hitt-Straße 14 (als Änderung der Bebauungspläne Nr. HÖ-B7 und HÖ-B7/1), gemäß § 56 Abs. 1 TROG 2022

Maglbk/78020/SP-BB-PR/1

Entwurf des Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. PR-B49, Pradl, Bereich östlich der Prinz-Eugen-Straße und westlich der Fennerstraße zwischen Kärntner Straße und Oswald-Redlich-Straße (als Änderung des Bebauungsplanes RE-B12), gemäß § 56 Abs. 1 und 2 TROG 2022

Maglbk/77804/SP-BB-IN/1

Entwurf des Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. IN-B76, Innenstadt, Bereich Museumstraße 15 (als Änderung des Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. IN-B36), gemäß § 56 Abs. 1 und 2 TROG 2022

Maglbk/82421/SP-BB-WI/1

Entwurf des Bebauungsplanes Nr. WI-B56, Wilten, Bereich zwischen Müllerstraße, Schöpfstraße, Peter-Mayr Straße und Speckbacherstraße (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. WI-B4), gemäß § 56 Abs. 1 TROG 2022

Maglbk/79772/SP-BB-WI/1

Entwurf des Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. WI-B57, Wilten, Bereich Innrain 98 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. WI-B16), gemäß § 56 Abs. 1 und 2 TROG 2022

Maglbk/80823/SP-BB-WI/1

Entwurf des Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. WI-B58, Wilten, Bereich Innrain 125-135 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. WI-B27), gemäß § 56 Abs. 1 und 2 TROG 2022

Maglbk/80755/SP-BB-AM/1

Entwurf des Bebauungsplanes Nr. AM-B31, Amras, Bereich Philippine-Welser-Straße 82 und 82a (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. AM-B30), gemäß § 56 Abs. 1 TROG 2022

Maglbk/81777/SP-BB-MS/1

Entwurf des Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. MS-B2, Mariahilf – St. Nikolaus, Bereich Fallbachgasse 16 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. HÖ-B15), gemäß § 56 Abs. 1 und 2 TROG 2022

Maglbk/82195/SP-FW-RE/1

Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. RE-eF01, Reichenau, Bereich Campagne Sportanlage und öffentliche Grünanlage

Maglbk/81790/SP-BB-RE/1

Entwurf des Bebauungsplanes Nr. RE-B23, Reichenau, Bereich Campagne Sportanlage, gemäß § 56 Abs. 1 TROG 2022

Maglbk/61773/SP-FW-IG/1

Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. IG-F25, Igls, Badhausstraße 28 (als Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. IG-F1), gemäß § 36 Abs. 2 TROG 2022, **2. Entwurf**

Maglbk/82008/SP-OE-Ö25Ä/1

Entwurf des Örtlichen Raumordnungskonzeptes Nr. HU-OE2.19, Hungerburg, Bereich Gramartstraße 23 (Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes ÖROKO 2.0), gemäß § 32 TROG 2022

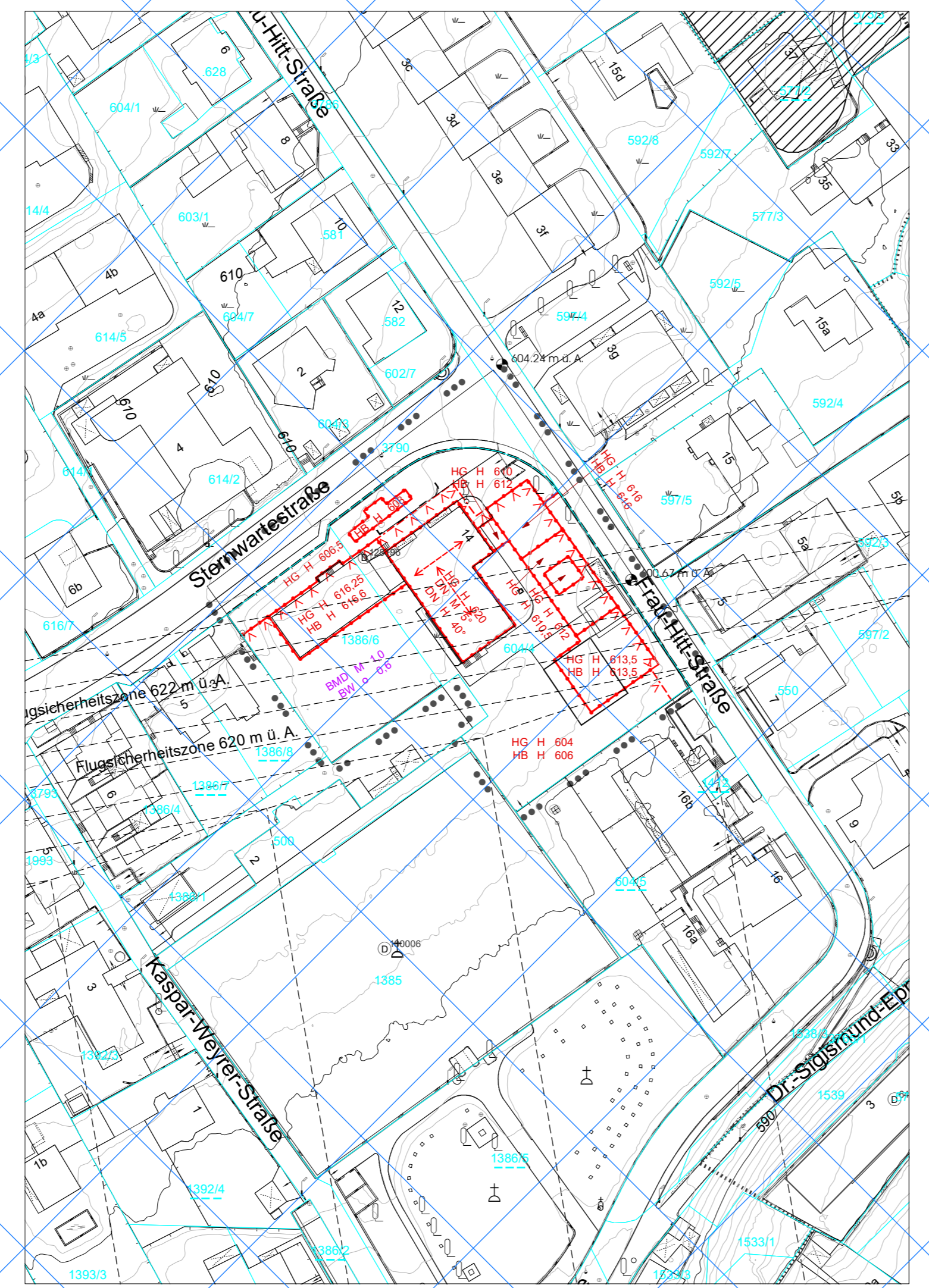
Die Auflegungsfrist der Entwürfe erfolgt vom 16.07.2024 bis einschließlich 13.08.2024. Für den **Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. IG-F25 (2. Entwurf)** wird die Auflagefrist gem. § 68 Abs. 3 iVm § 63 Abs. 8 TROG 2022 auf zwei Wochen herabgesetzt. Dieser Entwurf ist vom **16.07.2024 bis einschließlich 30.07.2024** einsehbar.

Personen die in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme abzugeben.

Einsichtnahme und Informationen:

Die Pläne können während der Auflegung zu den Öffnungszeiten des Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen im 4. Stock der Stadtplanung eingesehen werden. Zudem sind die Planentwürfe online an der Amtstafel (<https://www.innsbruck.gv.at/amtstafel>) abrufbar. Persönliche oder telefonische Informationen sind während der **Parteienverkehrszeit von 8.00 Uhr – 10.00 Uhr** möglich. Beratungen im Rathaus können nach vorheriger Terminvereinbarung (telefonisch unter 0512 5360 4105 oder 0512 5360 4112) erfolgen.

Für den Gemeinderat
Dr. Robert Schöpf
Baudirektor



ZEICHENERKLÄRUNG BEBAUUNGSPLAN

- PLANUNGSBEREICH**
●●●●● Abgrenzung Planungsbereich
- FLUCHTLINIEN**
- - - - - § 58 Straßenfluchtlinie
V V V V V § 59 Baufluchtlinie
- BEBAUUNGSREGELN**
- BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE**
BW o 0.6 § 60 Offene Bauweise
Mindestabstand 0.6 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
- NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN**
BMD M 1.0 § 61 Baumassendichte, Mindestfestlegung
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**
- - - - - Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
HG H 620 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets,
oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
HB H 616.6 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets,
oberster Punkt sonstiger baulichen Anlagen, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
● 604.24 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria
- DACHNEIGUNG/FIRSTRICHTUNG**
DN M 5° § 56 Dachneigung in Grad, Mindestfestlegung
DN H 40° § 56 Dachneigung in Grad, Höchstfestlegung
← - - - - § 56 Firstrichtung

KENNTLICHMACHUNGEN

- VERKEHRSINFRASTRUKTUR**
- EINRICHTUNGEN FÜR DEN FLUGVERKEHR**
 Flughafen Sicherheitszone m. ü. A. (§ 58 iVm § 86 LFG)
Die Höhenfestlegungen der Sicherheitszone des Flughafens gelten gemäß der Sicherheitszonen- Verordnung für den Flughafen Innsbruck idGF vom 8. Juli 1982.
- DENKMAL- UND ORTSBILDSCHUTZ**
- DENKMALSCHUTZ**
 Denkmalgeschütztes Objekt (§ 1 DMSG)
128196 ... Sgraffito "Fons pietatis"

Maßstab: 1:1 000
Zeichnungsnummer: 5759
Datum: 24.08.2023
Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/
Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Mag. Carola Wolf
bearbeitet: DI Philipp Heinricher
geprüft:

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum April 2023;
DNSTK-Quelle: Mag. Abt. 1 / Allgemeine Servicedienste / GIS und Stadtvermessung, Ausgabedatum Aug. 2023;

GEMEINDERATSBESCHLUSS
Vom Gemeinderat am
mit Maglbk/ beschlossen.
Für den Bürgermeister:

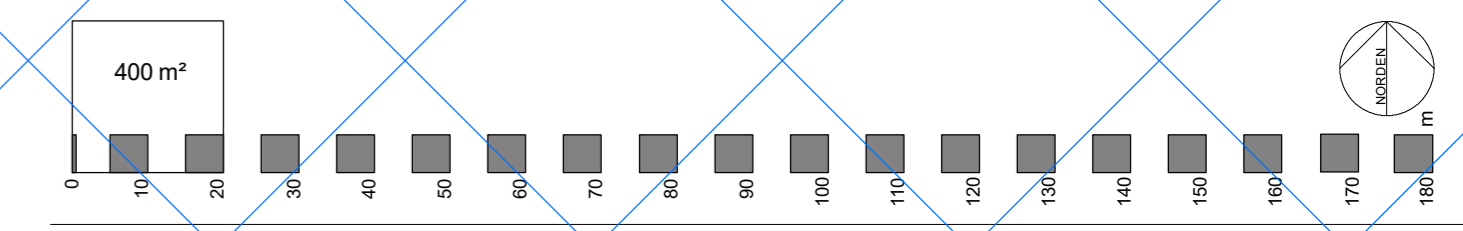
Dr. Robert Schöpf
Baudirektor
ALLGEMEINE EINSICHT
gem. § 64 TROG 2022
vom bis

**LANDESREGIERUNG
ALS AUFSICHTSBEHÖRDE**

**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK**

KUNDMACHUNG
gem. § 66 TROG 2022
vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration

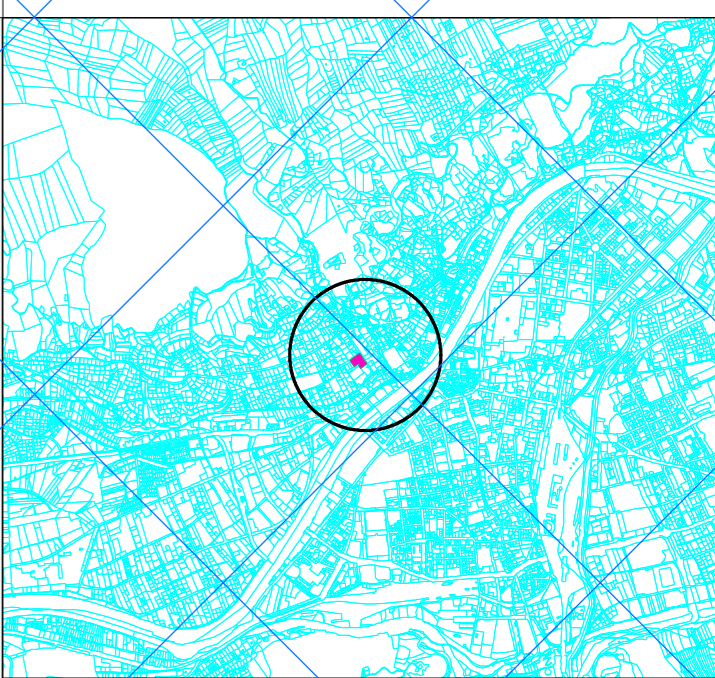


BEBAUUNGSPLAN

gem. § 56 Abs. 1 TROG 2022

HÖ-B30 HÖTTING

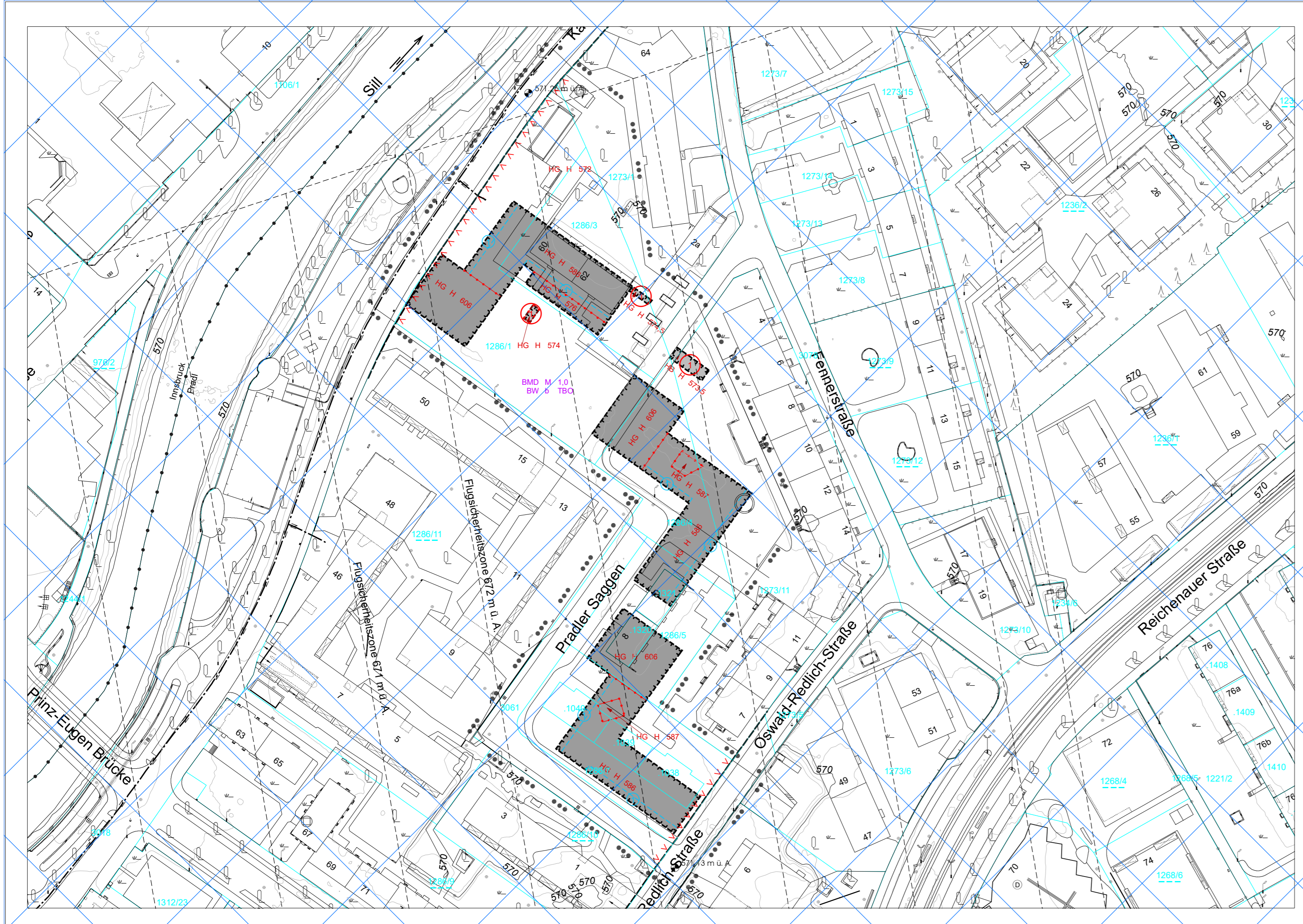
Frau-Hitt-Straße 14 (als Änderung der Bebauungspläne Nr. HO-B7
und HO-B7/1)



Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000
Kernzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT
gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller



ZEICHENERKLÄRUNG BEBAUUNGSPLAN

- PLANUNGSBEREICH**
 ●●●●● Abgrenzung Planungsbereich
- FLUCHTLINIEN**
 - - - - - § 58 Straßenfluchtlinie
 V V V V V § 59 Baufluchtlinie
- BEBAUUNGSREGELN**
BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE
 BW b TBO § 60 Besondere Bauweise § 60 Mindestabstand lt. TBO 2022 § 6
- NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN**
 BMD M 1,0 § 61 Baumassendichte, Mindestfestlegung
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**
 Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
 HG H 606 § 62 Kleinstmögliche Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
 HB H 573,5 § 62 Kleinstmögliche Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Punkt sonstiger baulicher Anlagen, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
 571,13 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria

ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN (Gilt nur im Bereich des ergänzenden Bebauungsplanes.)

- Abgrenzung Planungsbereich
- SITUIERUNG DER GEBÄUDE**
 § 60 Gebäudesituierung - Höchstausmaß Hauptgebäude
 § 60 Gebäudesituierung - Teilbereich, in dem ausschließlich bestimmte Gebäudebestandteile zulässig sind
 1... einseitig offene Loggien
 § 60 Situierung Nebengebäude - Höchstausmaß
 1... Nebengebäude
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**
 Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
 HG H 606 § 62 Kleinstmögliche Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
 HB H 573,5 § 62 Kleinstmögliche Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Punkt sonstiger baulicher Anlagen, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
 571,13 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria

KENNTLICHMACHUNGEN VERKEHRSINFRASTRUKTUR

- EINRICHTUNGEN FÜR DEN FLUGVERKEHR**
 Flugplatz Sicherheitszone m 0.A. (§ 58 IVm/§ 86 LFG)
 Die Höhenfestlegungen der Sicherheitszone des Flughafens gelten gemäß der Sicherheitszonen-Verordnung für den Flughafen Innsbruck idgF vom 8. Juli 1982.

Maßstab: 1:1 000
 Zeichnungsnummer: 5808
 Datum: 17.05.2024
 Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/
 Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Mag. Carola Wolf
 bearbeitet: DI Irene Zeiger
 geprüft:

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum OKI 2023;
 DNSTK-Quelle: Mag. Abt. I / Allgemeine Verwaltungsdienste / Stadtmessung und Statistik, Ausgabedatum Mai 2024.

GEMEINDERATS BESCHLUSS
 Vom Gemeinderat am
 mit Mag/bk/ beschloßen.
 Für den Bürgermeister:

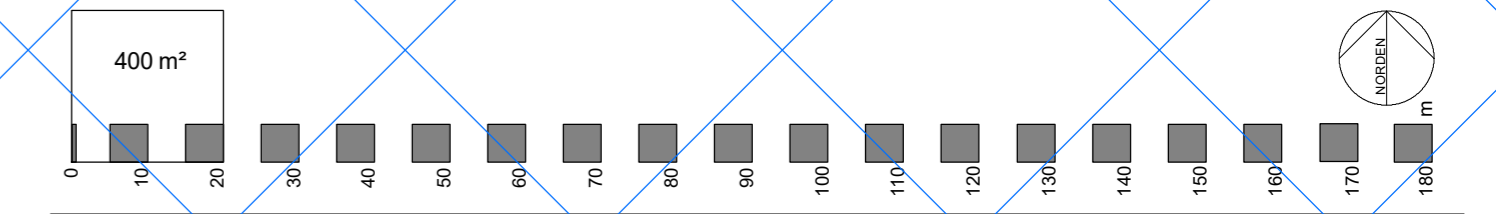
Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexlinger
 Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration
ALLGEMEINE EINSICHT
 gem. § 64 TROG 2022
 vom bis

**LANDESREGIERUNG
ALS AUFSICHTSBEHÖRDE**

**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK**

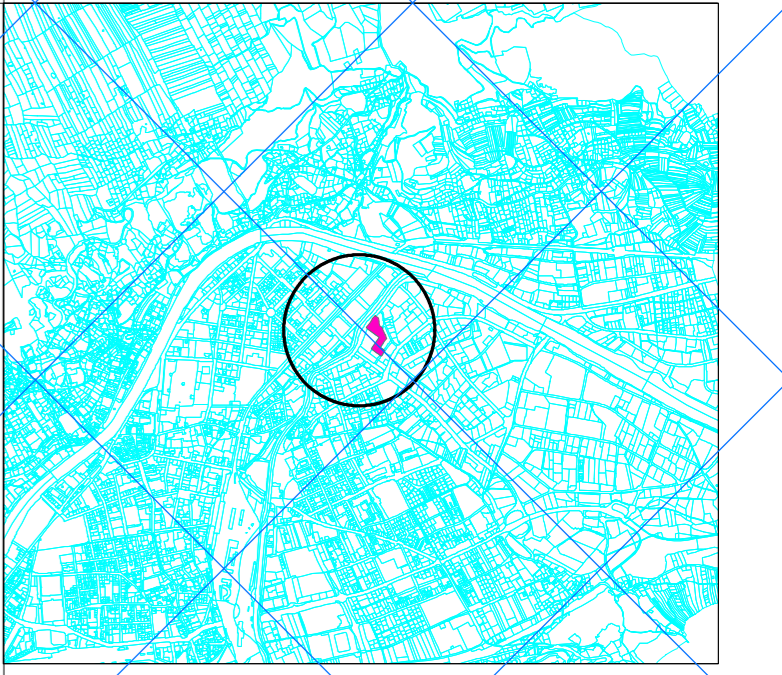
KUNDMACHUNG
 gem. § 66 TROG 2022
 vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration



BEBAUUNGSPLAN UND ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN

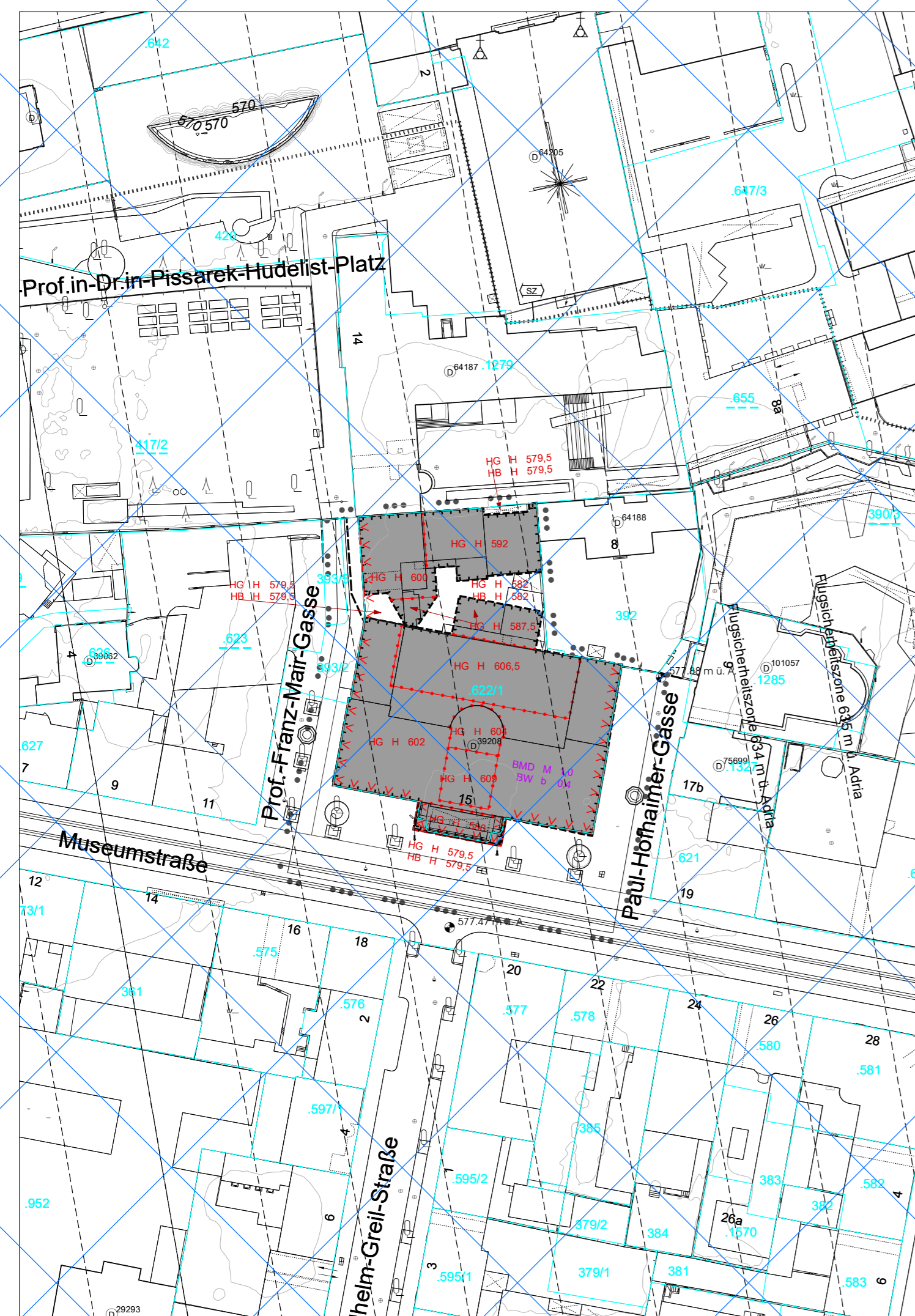
gem. § 56 Abs. 1 und Abs. 2 TROG 2022
PR-B49
PRADL
 Bereich östlich der Prinz-Eugen-Straße und westlich der Fenerstraße
 zwischen Kämtner Straße und Oswald-Redlich-Straße (als Änderung
 des Bebauungsplanes RE-B12)



Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000
 Kennzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT
 gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller



ZEICHENERKLÄRUNG
BEBAUUNGSPLAN

- PLANUNGSBEREICH**
●●●●● Abgrenzung Planungsbereich
- FLUCHTLINIEN**
§ 58 Straßenfluchtlinie
§ 59 Baufluchtlinie
- BEBAUUNGSREGELN**
BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE
BW b 0.4 § 60 Besondere Bauweise
Mindestabstand 0.4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
- NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN**
BMD M 1.0 § 61 Baumassendichte, Mindestfestlegung
- BAUPLATZGRÖSSEN**
Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
HG H 609 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
HB H 579.5 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Punkt sonstiger baulichen Anlagen, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
● 577.88 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria

ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN (Gilt nur im Bereich des ergänzenden Bebauungsplanes.)

- PLANUNGSBEREICH**
●●●●● Abgrenzung Planungsbereich
- SITUIERUNG DER GEBÄUDE**
§ 60 Gebäudesituierung - Höchstausmaß Hauptgebäude
- BAUPLATZGRÖSSEN**
Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
HG H 609 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
HB H 579.5 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Punkt sonstiger baulichen Anlagen, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
● 577.88 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria

KENNTLICHMACHUNGEN
VERKEHRSINFRASTRUKTUR
EINRICHTUNGEN FÜR DEN FLUGVERKEHR

Flughafen: Sicherheitszone m. u. A. (§ 58 iVm § 86 LFG)
Die Höhenfestlegungen der Sicherheitszone des Flughafens gelten gemäß der Sicherheitszonen-Verordnung für den Flughafen Innsbruck idGF vom 8. Juli 1982.

DENKMAL- UND ORTSBILDSCHUTZ
DENKMALSCHUTZ

Denkmalgeschütztes Objekt (§ 1 DMSG)
39208 ... Ferdinandeum

Maßstab: 1:1 000
gezeichnet: Mag. Carola Wolf
Zeichnungsnummer: 5807
bearbeitet: DI Philipp Heinricher
Datum: 16.05.2024
geprüft:
Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/
Stadtplanung, Mobilität und Integration

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum OKI 2023;
DNSTK-Quelle: Mag. Abt. 1 / Allgemeine Verwaltungsdienste / Stadtvermessung und Statistik, Ausgabedatum Mai 2024.

GEMEINDERATSBESCHLUSS

Vom Gemeinderat am
mit Maglbk/ beschlossen.
Für den Bürgermeister:

Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexlinger
Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration

ALLGEMEINE EINSICHT

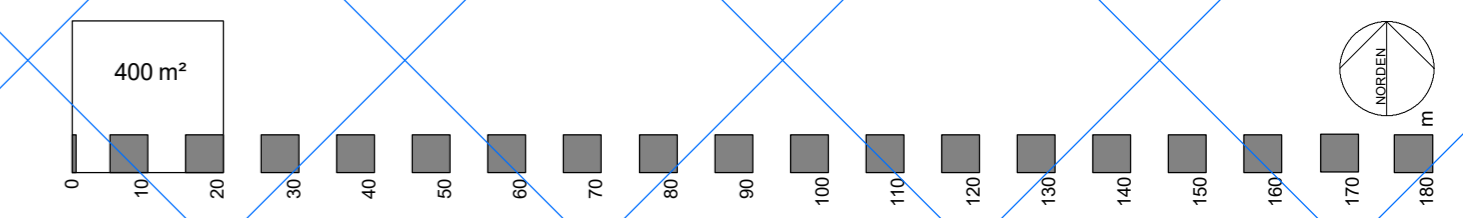
gem. § 64 TROG 2022
vom bis

**LANDESREGIERUNG
ALS AUFSICHTSBEHÖRDE**

**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK**

KUNDMACHUNG
gem. § 66 TROG 2022
vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration

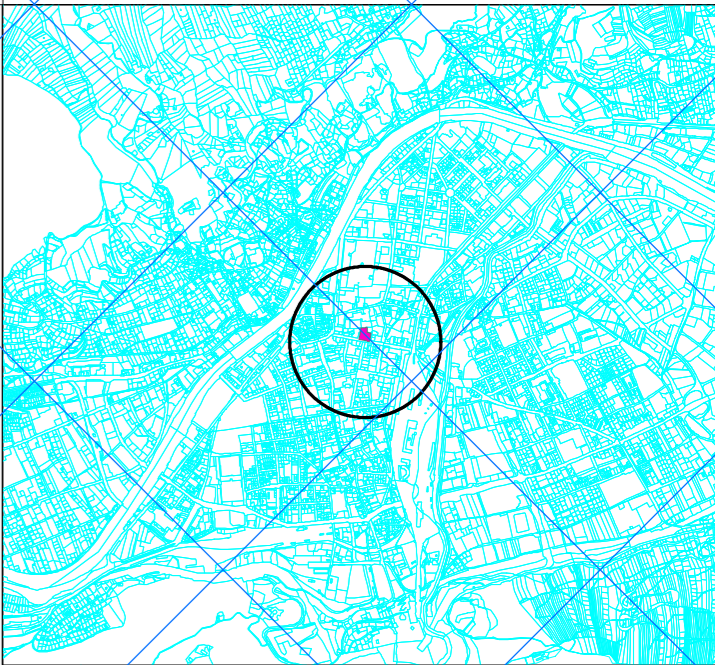


**BEBAUUNGSPLAN UND
ERGÄNZENDER
BEBAUUNGSPLAN**

gem. § 56 Abs. 1 und Abs. 2 TROG 2022

**IN-B76
INNENSTADT**

Museumstraße 15 (als Änderung des Bebauungsplanes und
Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. IN-B36)

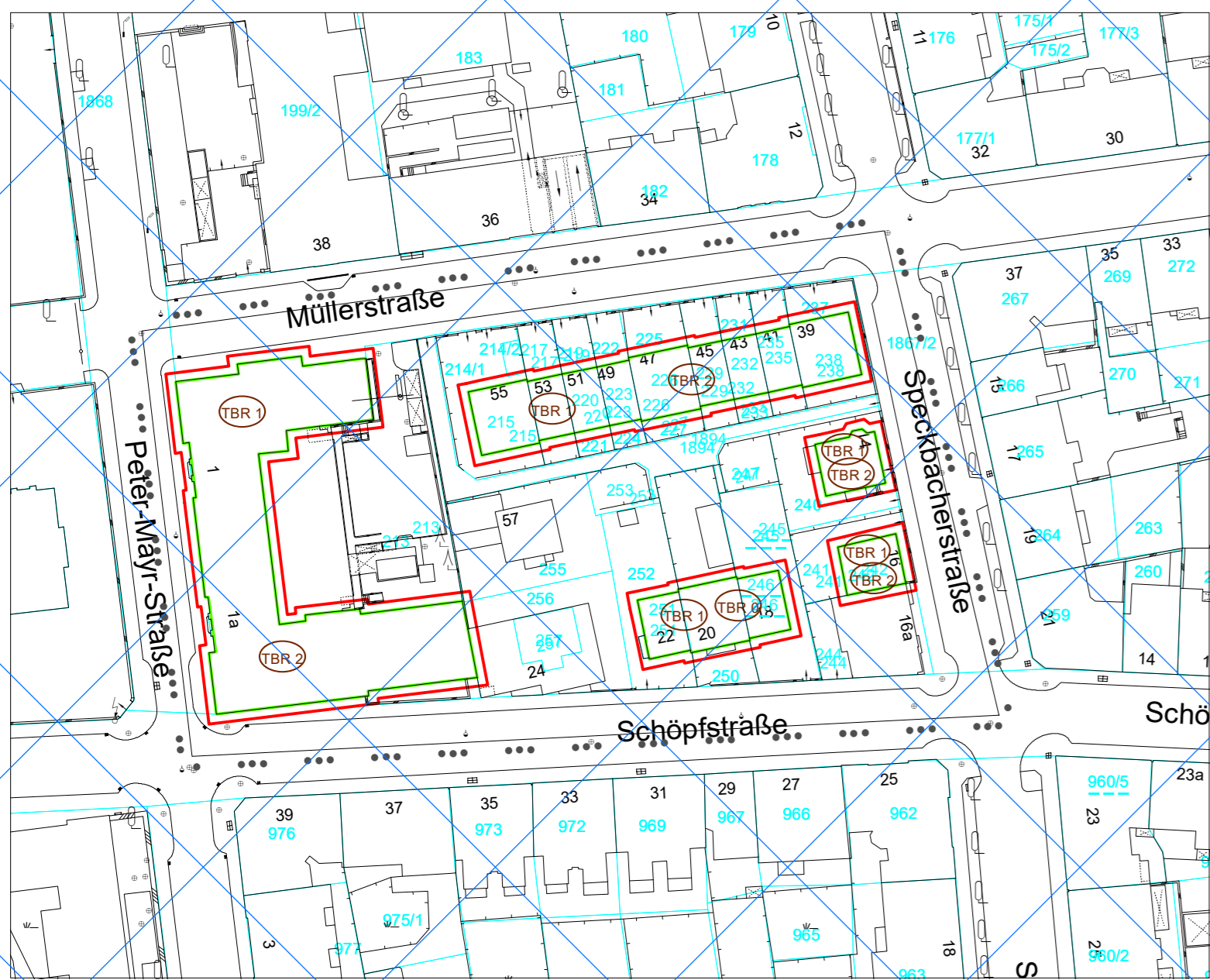


Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000
Kernzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT
gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller

ÜBERSICHTSPLAN M.: 1:1 000
Bereich mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadengestaltung, Dachlandschaften und dgl.

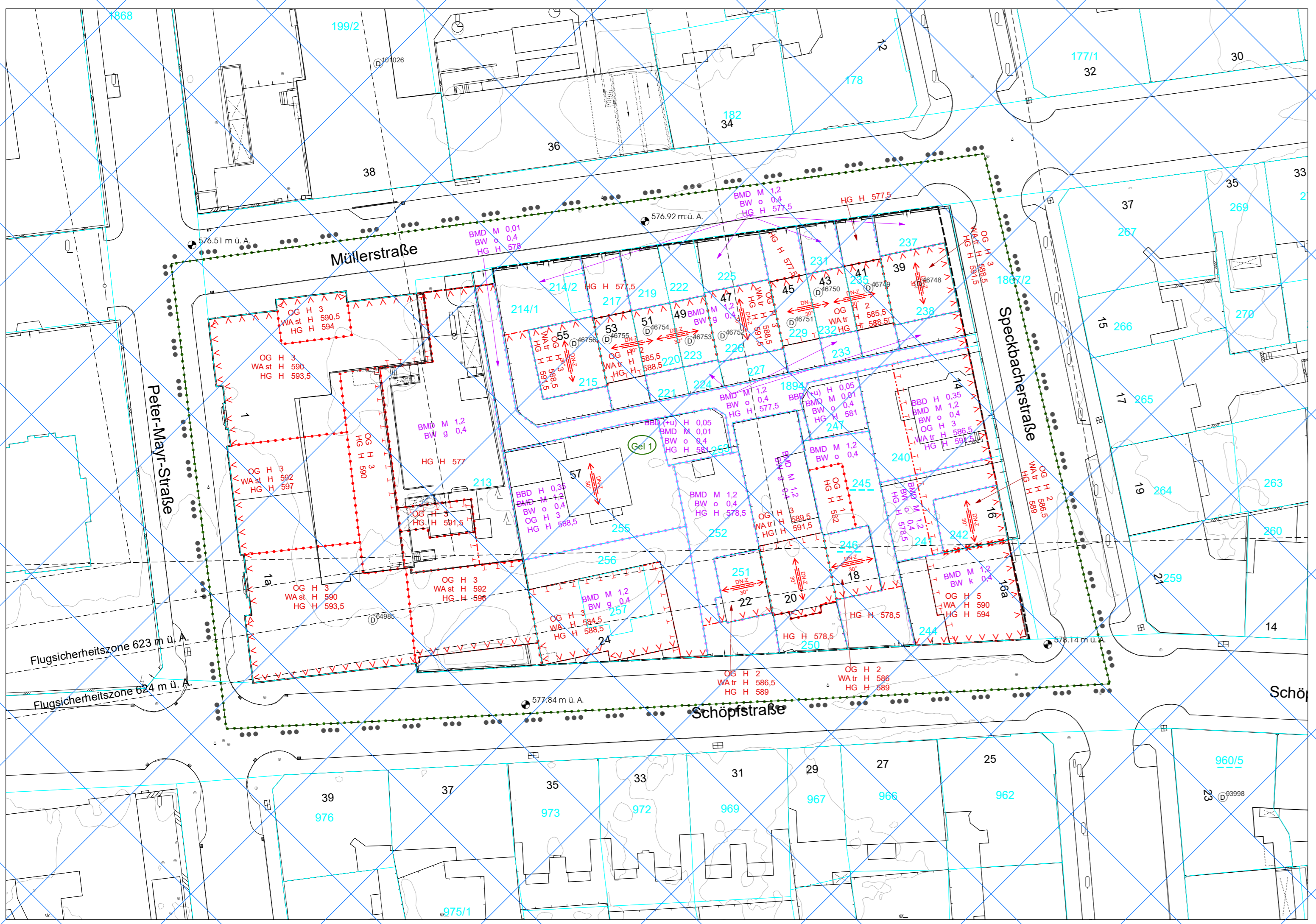


LEGENDE
ÜBERSICHTSPLAN M.: 1:1 000
Bereich mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadengestaltung, Dachlandschaften und dgl.

- ERGÄNZENDE TEXTLICHE FESTLEGUNGEN**
- § 56 Bereiche mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadenstruktur, Dachlandschaften und dgl. Gilt für den Großteil des Planungsgebietes (Detailabgrenzungen siehe Übersichtsplan)
- Textliche Festlegung bezüglich der baulichen Änderung der Dachzone.
Balkone und Einschnitte wie z.B. Dachterrassen sind in straßenseitigen Dachflächen unzulässig.
 - Textliche Festlegung bezüglich straßenraumwirksamer Fassadengestaltung bei Gebäuden gemäß gründerzeitlicher bzw. historischer Substanz.
Straßenraumwirksame Fassaden sind mit ihren jeweiligen zeittypischen Gestaltungselementen (Putzbesätze, Sockelaukulation, Erker, Gesimse, Flächen, Stuckornamente, Adikulä etc.) im Bestand zu erhalten. In diesem Sinn müssen bei Sanierungen auch die Fenster in ihrer Größe, Teilung und Farbgebung ihrer ursprünglichen Erscheinung entsprechen.

ZEICHENERKLÄRUNG

- BEBAUUNGSPLAN**
- PLANUNGSBEREICH**
- Abgrenzung Planungsbereich
 - Abgrenzung verschiedener Geltungsbereiche für Bebauungsregeln innerhalb des Planungsbereiches
- FLUCHTLINIEN**
- § 58 Straßenfluchtlinie
 - § 59 Baufluchtlinie
 - Hilfslinie zur Definition des Geltungsbereichs einer Bauflucht- oder Baugrenzlinie
 - Baugrenzlinie
- BEBAUUNGSREGELN**
- BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE**
- § 60 Offene Bauweise
Mindestabstand 0,4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
 - § 60 Geschlossene Bauweise
Mindestabstand 0,4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
 - § 60 Gekuppelte Bauweise
Mindestabstand 0,4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
 - § 60 Festlegung der Grundstücksgrenze, an der das Zusammenbauen von Gebäuden zu erfolgen hat
- NUTZFLÄCHENBAUDICHTEN**
- § 61 Baumasendichte, Mindestfestlegung
 - § 61 Bebauungsdichte oberirdisch, Höchstfestlegung
 - § 61 Bebauungsdichte, Höchstfestlegung, zusätzlich auch gültig für unterirdische Gebäude und Gebäudeteile
- BAUHÖHENHÖHENLAGE**
- § 62 oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
 - § 62 oberirdische Geschosse, Höchstfestlegung
 - § 62 oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
 - Abgrenzung unterschiedlicher nur räumlich gültiger Bauhöhenfestlegungen
 - § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebietes, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
 - § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebietes, oberirdische Geschosse, Höchstfestlegung
 - § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebietes, oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
 - § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebietes, obere Wandabschluss, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
 - § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebietes, obere Wandabschluss, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
 - Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria
- DACHNEIGUNG/FIRSTRICHTUNG**
- § 56 kombinierte Festlegung Firstrichtung und Dachneigung
- GELÄNDEVERÄNDERUNGEN**
- § 56 Geländeänderungen eingeschränkt zulässig
1 Beschränkt zulässige Geländeänderungen (maximale Aufschüttung bzw. Abtragungen) von maximal 0,5 m.



KENNTLICHMACHUNGEN

- VERKEHRSINFRASTRUKTUR**
- ENRICHTUNGEN FÜR DEN FLUGVERKEHR**
- Flugplatz Sicherheitszone m.ü.A. (§ 58 IVm § 66 FLFG)
Die Höhenfestlegungen der Sicherheitszone des Flughafens gelten gemäß der Sicherheitszone-Verordnung für den Flughafen Innsbruck abg. vom 9. Juli 1982.

DENKMAL- UND ORTSBILDSCHUTZ

- DENKMALSCHUTZ**
- Denkmalgesch. Objekt (§ 1 DMSG)
- 46748 ... Müllerstraße 39
 - 46749 ... Müllerstraße 41
 - 46750 ... Müllerstraße 43
 - 46751 ... Müllerstraße 45
 - 46752 ... Müllerstraße 47
 - 46753 ... Müllerstraße 49
 - 46754 ... Müllerstraße 51
 - 46755 ... Müllerstraße 53
 - 46756 ... Müllershyke 55
 - 64985 ... Peter-Mayr-Straße 1 und 1 a

Maßstab: 1:500
Zeichnungsnummer: 9609
Datum: 17.05.2024
Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/
Stadtplanung, Stadtentwicklung und Integration

gezeichnet: Mag. Carola Wolf
bearbeitet: Dipl. Ing. Noel von Heydebrand
geprüft:

Plangrundlagen: DKG-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum 01.12.2023;
ÖNSTRK-Quelle: Mag. Abt. I / Allgemeine Servicedaten / GIS und Staphermessung, Ausgabedatum Juni 2024.

INNSBRUCK

SITRO-Nr. 101

GEMEINDERATS BESCHLUSS
Vom Gemeinderat am ... beschlossen.
Für den Bürgermeister:

BEBAUUNGSPLAN
gem. § 56 Abs. 1 TROG 2022

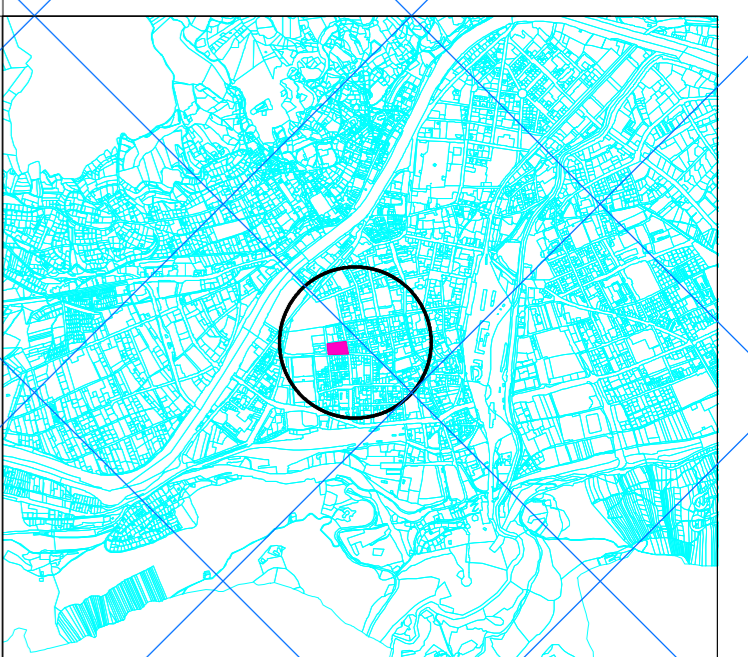
WI-B56
WILTEN

Bereich zwischen Müllerstraße, Schöpstraße, Peter-Mayr-Straße und Speckbacherstraße (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. WI-B4)

Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexinger
Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration

ALLGEMEINE EINSICHT
gem. § 64 TROG 2022
vom ... bis

LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE



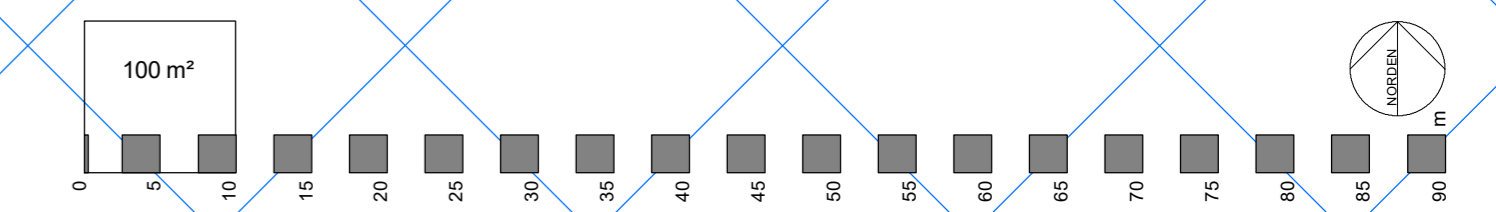
AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK

KUNDMACHUNG
gem. § 66 TROG 2022
vom ... bis

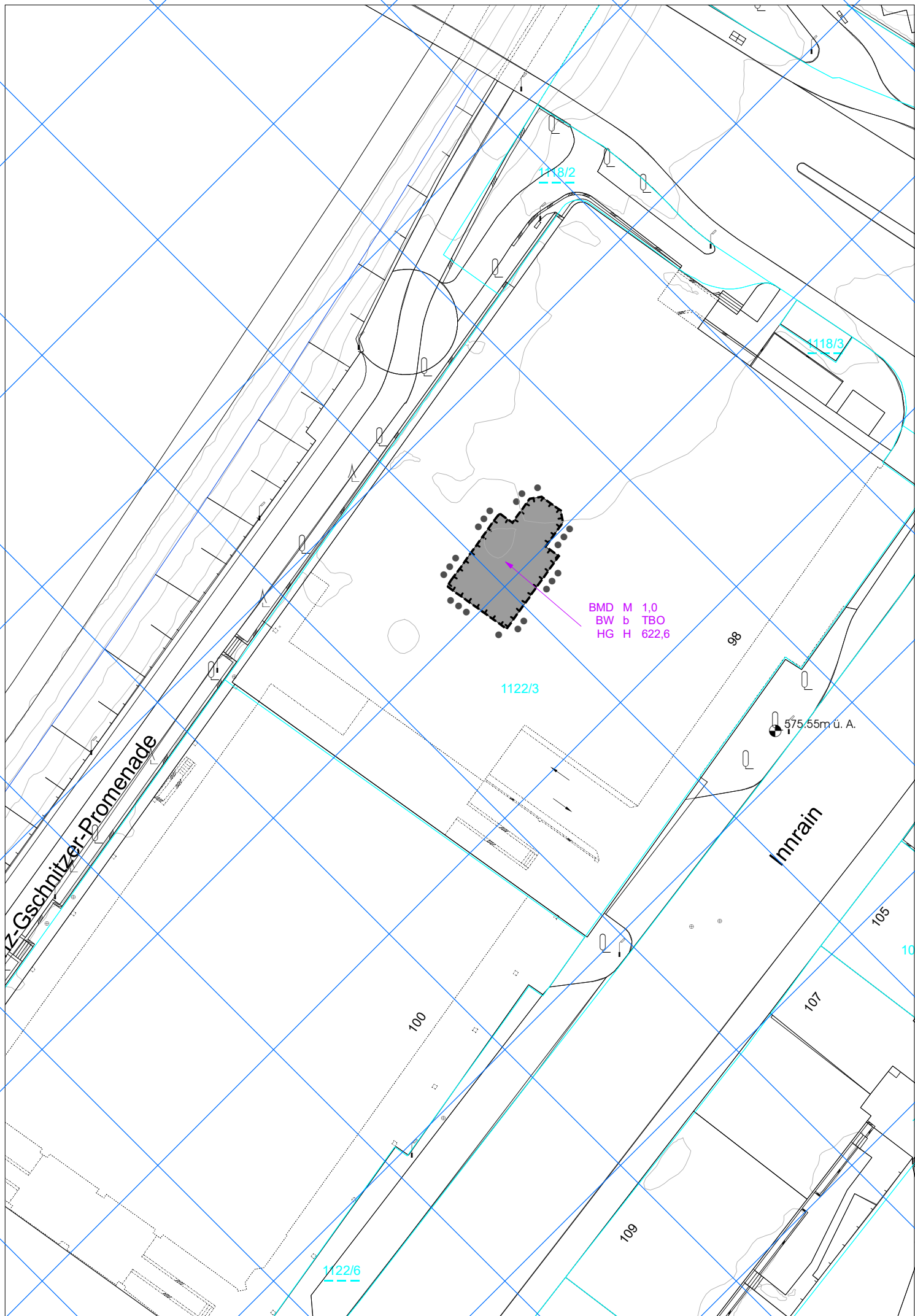
RECHTSGÜLTIGKEIT
gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Stadtplanung, Mobilität und Integration

Mag. Christian Rath-Mitterstiller



Landeshauptstadt Innsbruck
Stadtplanung, Mobilität und Integration



ZEICHENERKLÄRUNG

BEBAUUNGSPLAN

- PLANUNGSBEREICH**
 ●●● ●●● Abgrenzung Planungsbereich
- BEBAUUNGSREGELN**
- BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE**
 BW b TBO § 60 Besondere Bauweise § 60 Mindestabstand lt. TBO 2022 § 6
- NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN**
 BMD M 1,0 § 61 Baumassendichte, Mindestfestlegung
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**
 HG H 622,6 § 62 oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
- 575.55 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria

ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN (Gilt nur im Bereich des ergänzenden Bebauungsplanes.)

- PLANUNGSBEREICH**
 ●●● ●●● Abgrenzung Planungsbereich
- SITUIERUNG DER GEBÄUDE**
 § 60 Gebäudesituierung - Höchstausmaß Hauptgebäude

KENNTLICHMACHUNGEN

- VERKEHRSINFRASTRUKTUR**
- EINRICHTUNGEN FÜR DEN FLUGVERKEHR**
- Flugplatz Sicherheitszone m ü.A. (§ 58 IVm § 86 LFG)
 Die Höhenfestlegungen der Sicherheitszone des Flughafens gelten gemäß der Sicherheitszonen- Verordnung für den Flughafen Innsbruck idgF vom 8. Juli 1982.

Maßstab: 1:500
 Zeichnungsnummer: 5810
 Datum: 17.05.2024
 Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/
 Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Mag. Carola Wolf
 bearbeitet: DI Irene Zelger
 geprüft:

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum Okt. 2023;
 DNSTK-Quelle: Mag.Abt. 1 / Allgemeine Verwaltungsdienste / Stadtvermessung und Statistik, Ausgabedatum Mai 2024;

GEMEINDERATSBESCHLUSS

Vom Gemeinderat am
 mit MagIbk/ beschlossen.
 Für den Bürgermeister:

Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexlinger
 Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration

ALLGEMEINE EINSICHT

gem. § 64 TROG 2022
 vom bis

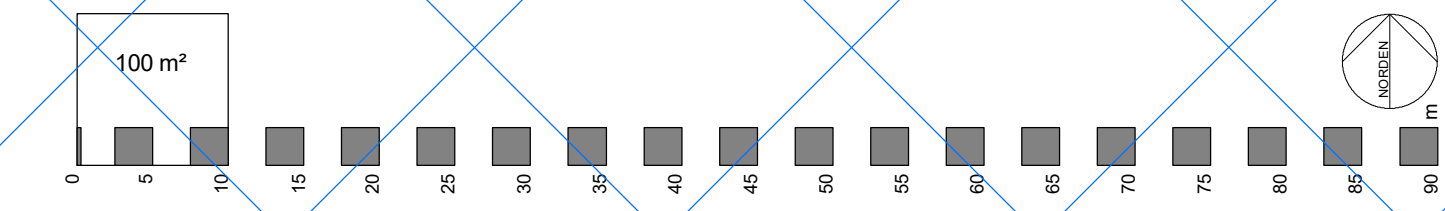
LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK

KÜNDMACHUNG

gem. § 66 TROG 2022
 vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration

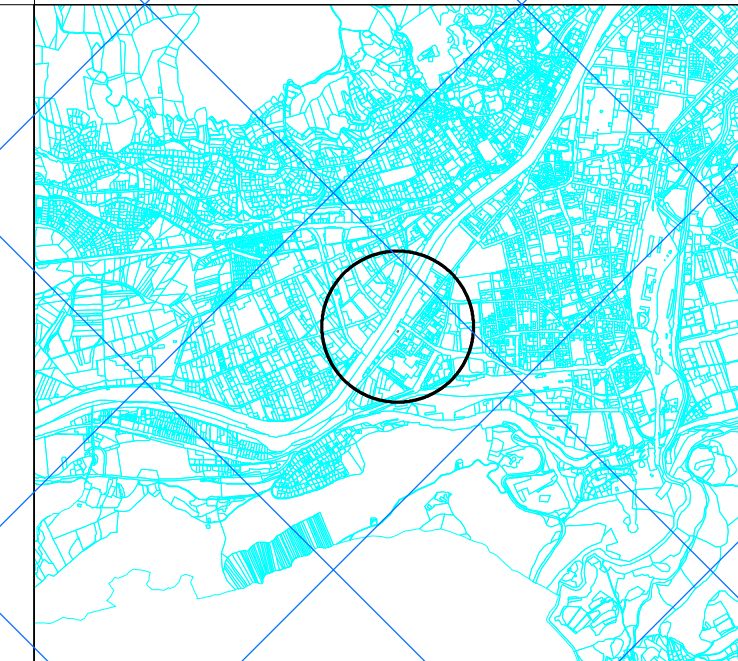


BEBAUUNGSPLAN UND ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN

gem. § 56 Abs. 1 und Abs. 2 TROG 2022

WI-B57 WILTEN

Innrain 98 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. WI-B16)



Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000
 Kennzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT

gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller



**ZEICHENERKLÄRUNG
BEBAUUNGSPLAN**

PLANUNGSBEREICH	●●●●●	Abgrenzung Planungsbereich
FLUCHTLINIEN	---	§ 58 Straßenfluchtlinie (Gilt im Bereich von Landesstraßen nur als Darstellung der Straßenbegrenzung)
	---v---v---v	§ 59 Baufluchtlinie
	--- --- ---	§ 59 Baugrenzlinie
BEBAUUNGSREGELN		
BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE		
BW b 0,4	§ 60	Besondere Bauweise Mindestabstand 0,4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN		
NF H 7.550 m²	§ 56	Nutzfläche, Höchstfestlegung
BMD M 1,2	§ 61	Baumassendichte, Mindestfestlegung
BAUHÖHEN/HÖHENLAGE		
HG H 597,0	§ 62	oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
Wstr H 593,0	§ 62	oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
575,39 m ü.A.		Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria
ERGÄNZENDE TEXTLICHE FESTLEGUNGEN		
TBR 1	§ 56	Bereiche mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadenstruktur, Dachlandschaften und dgl. 1 ... Bei der Anbringung von Solar- und Photovoltaikanlagen auf Fassaden und Dächern ist die Anordnung und Proportionierung der Paneele in Bezug zum Charakter des Gebäudes und zur Gesamtgestaltung zu setzen. Kollektorfelder sind zusammenzufassen. Bei Dächern sind die Ausrichtung an die Gebäudeliniem und ein ausreichender Abstand, der mindestens der zweifachen Höhe der Konstruktion entspricht, zum Dachrand zu berücksichtigen. Bei Steildächern ab 50° sind die Kollektoren in die Dachfläche dach-integriert oder dachparallel auszuführen. Die Kollektoren dürfen die Konturen des Gebäudes nicht überragen.

ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN

PLANUNGSBEREICH	●●●●●	Abgrenzung Planungsbereich
BAUHÖHEN/HÖHENLAGE		
HG H 597,0	§ 62	oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
Wstr H 593,0	§ 62	oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
575,39 m ü.A.		Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria
SITUIERUNG DER GEBÄUDE		
[Symbol]	§ 60	Gebäudesituierung - Höchstausmaß Hauptgebäude
[Symbol]	§ 60	Gebäudesituierung - Teilbereich, in dem ausschließlich bestimmte Gebäudebestandteile zulässig sind 1 ... Gebäudesituierung mit offenen Balkonzonen und Vordach 2 ... Gebäudesituierung mit offenen Balkonzonen und Vordach zwischen 579,5 m ü.A. und 592,5 m ü.A.
[Symbol]	§ 60	Situierung Nebengebäude - Höchstausmaß 1 ... Gartenlaube
KOMBINIERTE FESTLEGUNGEN		
[Symbol]	§ 62	höchstzulässige Höhe für ein Gebäude oder einen Gebäudeteil

Maßstab: 1:500
 Zeichnungsnummer: 5812
 Datum: 11.06.2024
 Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/
 Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Daniela Senn
 bearbeitet: DI Alexa Baumgartner
 geprüft:

Plangrundlagen:
 DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum Oktober 2023;
 DNSTK-Quelle: Mag. Abt. 1 / Allgemeine Verwaltungsdienste / Stadtvermessung und Statistik, Ausgabedatum Jänner 2024.

GEMEINDERATSBESCHLUSS
 Vom Gemeinderat am
 mit MagIbk/80823/SP-BB-WI/1 beschlossen.
 Für den Bürgermeister:

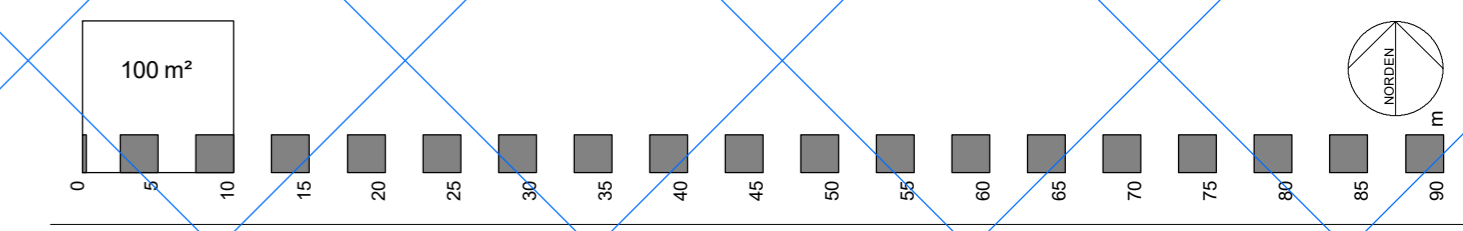
Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexlinger
 Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration
ALLGEMEINE EINSICHT
 gem. § 64 TROG 2022
 vom bis

**LANDESREGIERUNG
 ALS AUFSICHTSBEHÖRDE**

**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
 ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK**

KUNDMACHUNG
 gem. § 66 TROG 2022
 vom bis

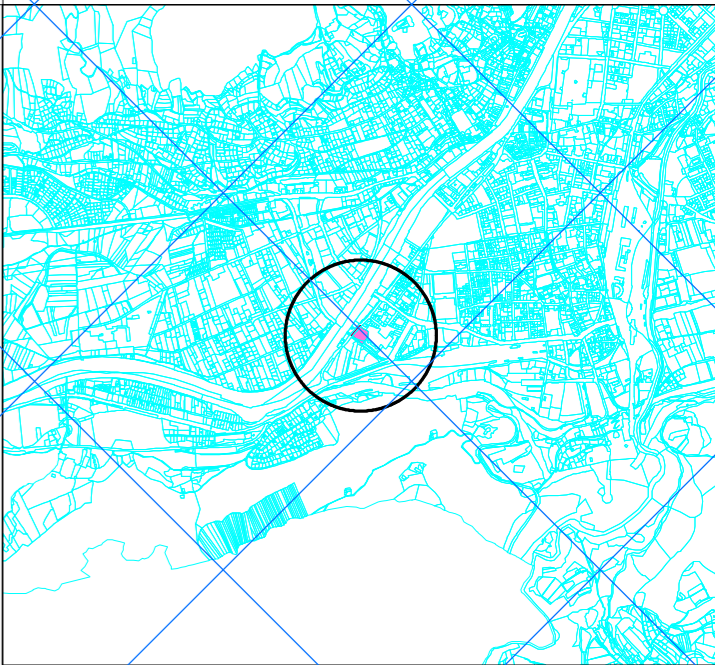
Stadtplanung, Mobilität und Integration



Landeshauptstadt Innsbruck
 Stadtplanung, Mobilität und Integration

**BEBAUUNGSPLAN UND
 ERGÄNZENDER
 BEBAUUNGSPLAN**
 gem. § 56 Abs. 1 und Abs. 2 TROG 2022

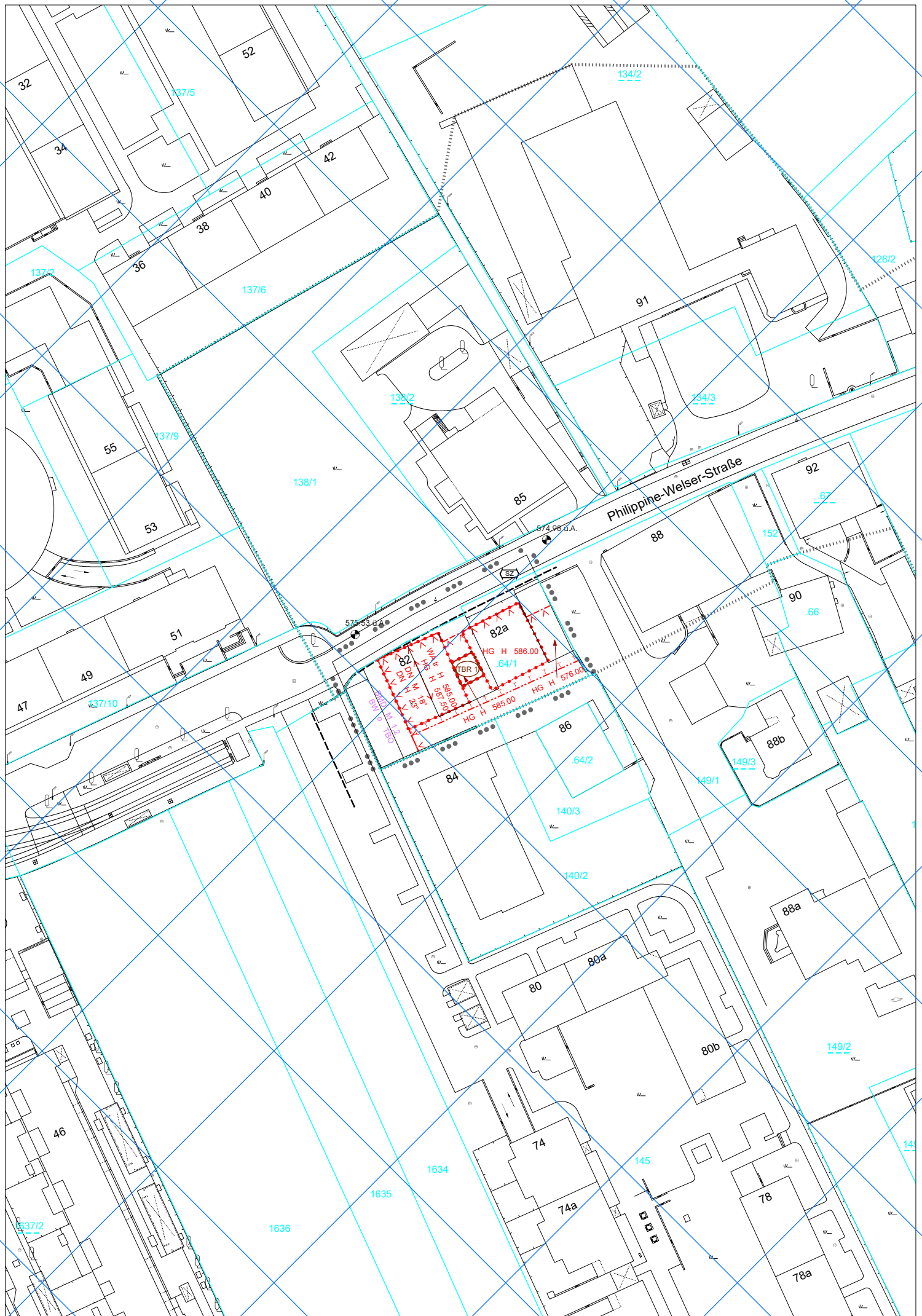
**WI-B58
 WILTEN**
 Bereich Innrain 125-135 (als Änderung der Bebauungsplanes
 Nr. WI-B27, 2. Entwurf)



Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000
 Kernzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT
 gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller



ZEICHENERKLÄRUNG BEBAUUNGSPLAN

PLANUNGSBEREICH

●●●●● Abgrenzung Planungsbereich

FLUCHTLINIEN

- § 58 Straßenfluchtlinie
- V V V V V § 59 Baufluchtlinie
- V V V V V Hilfslinie zur Definition des Geltungsbereichs einer Bauflucht- oder Baugrenzlinie
- I . I . I . I . I § 59 Baugrenzlinie

BEBAUUNGSREGELN

BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE

BW o TBO § 60 Offene Bauweise § 60 Mindestabstand lt. TBO 2022 § 6

NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN

BMD M 1,2 § 61 Baumassendichte, Mindestfestlegung

BAUHÖHEN/HÖHENLAGE

- 574.98 u.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria
- Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
- HG H 576.00 u.A. § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
- WA tr H 585.00 u.A. § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung

DACHNEIGUNG/FIRSTRICHTUNG

- DN M 18° § 56 Dachneigung in Grad, Mindestfestlegung
- DN H 23° § 56 Dachneigung in Grad, Höchstfestlegung
- <---> § 56 Firstrichtung

ERGÄNZENDE TEXTLICHE FESTLEGUNGEN

TBR 1 § 56 Bereiche mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadenstruktur, Dachlandschaften und dgl.
1 ... Zwischen 576.00 m u.A. und 585.00 m u.A. sind nur offene, teilweise überdachte Verbindungsstege zulässig.

KENNTLICHMACHUNGEN

DENKMAL- UND ORTSBILDSCHUTZ

ORTSBILDSCHUTZ
Schutzzone (§ 10 SOG 2021)

Maßstab: 1:1 000
Zeichnungsnummer: 06.06.2024
Datum: 06.06.2024
Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/
Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Daniela Senn
bearbeitet: DI Alexa Baumgartner
geprüft:

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum Oktober 2023;
DNSTK-Quelle: Mag Abt. 1 / Allgemeine Servicedienste / GIS und Stadtvermessung, Ausgabedatum Jänner 2024;

GEMEINDERATSBESCHLUSS

Vom Gemeinderat am 12.10.2023
mit MagIbk/80755/SP-BB-AM/1 beschlossen.
Für den Bürgermeister:

Dr. Robert Schöpf
Baudirektor

ALLGEMEINE EINSICHT

gem. § 64 TROG 2022
vom bis

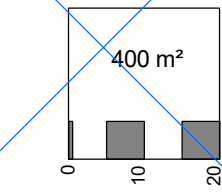
LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK

KÜNDMACHUNG

gem. § 66 TROG 2022
vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration

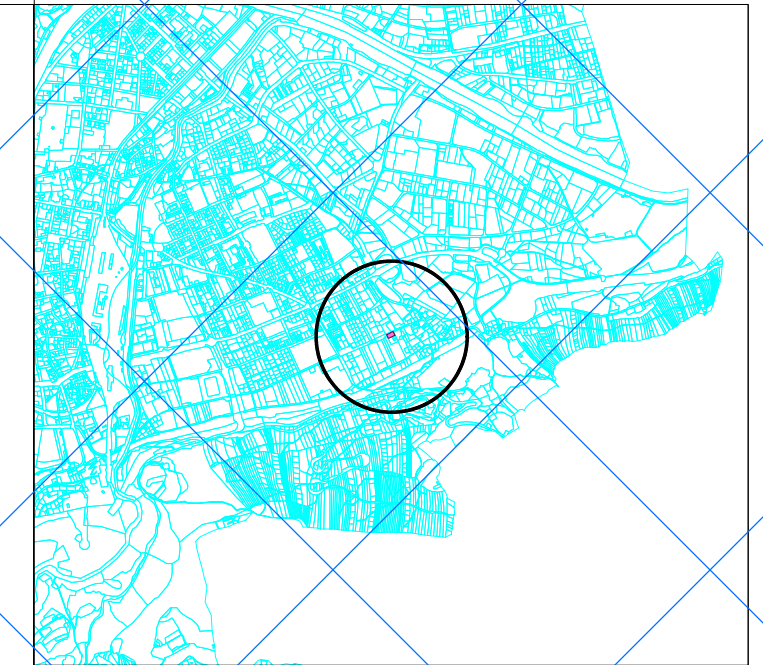


BEBAUUNGSPLAN

gem. § 56 Abs. 1 TROG 2022

AM-B31 AMRAS

Bereich Philippe-Welser-Straße 82 und 82a
(als Änderung des Bebauungsplanes Nr. AM-B30)

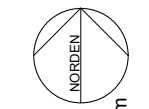


Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000
Kennzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT

gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller

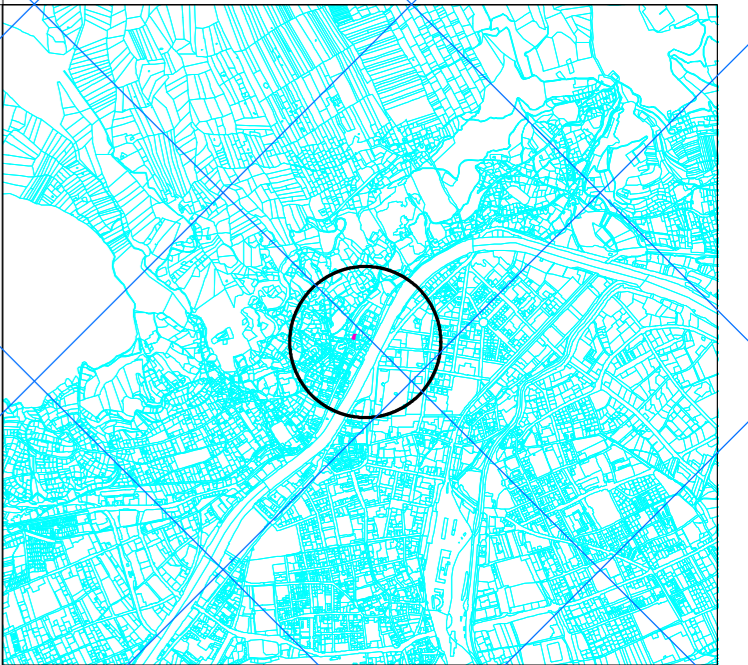


BEBAUUNGSPLAN UND ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN

gem. § 56 Abs. 1 und Abs. 2 TROG 2022

MS-B2 MARIAHILF-ST.- NIKOLAUS

Fallbachgasse 16 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. HÖ-B15)



Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000
Kernzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT
gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller

GEMEINDERATSBESCHLUSS

Vom Gemeinderat am
mit MagIbK/ beschlossen.
Für den Bürgermeister:

Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexlinger
Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration

ALLGEMEINE EINSICHT

gem. § 64 TROG 2022
vom bis

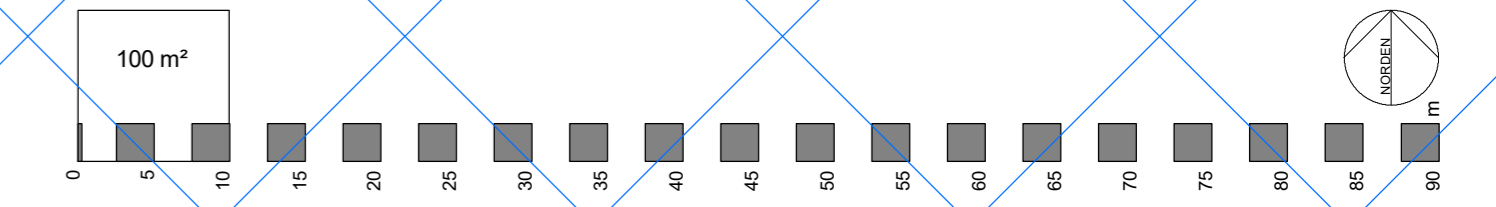
LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK

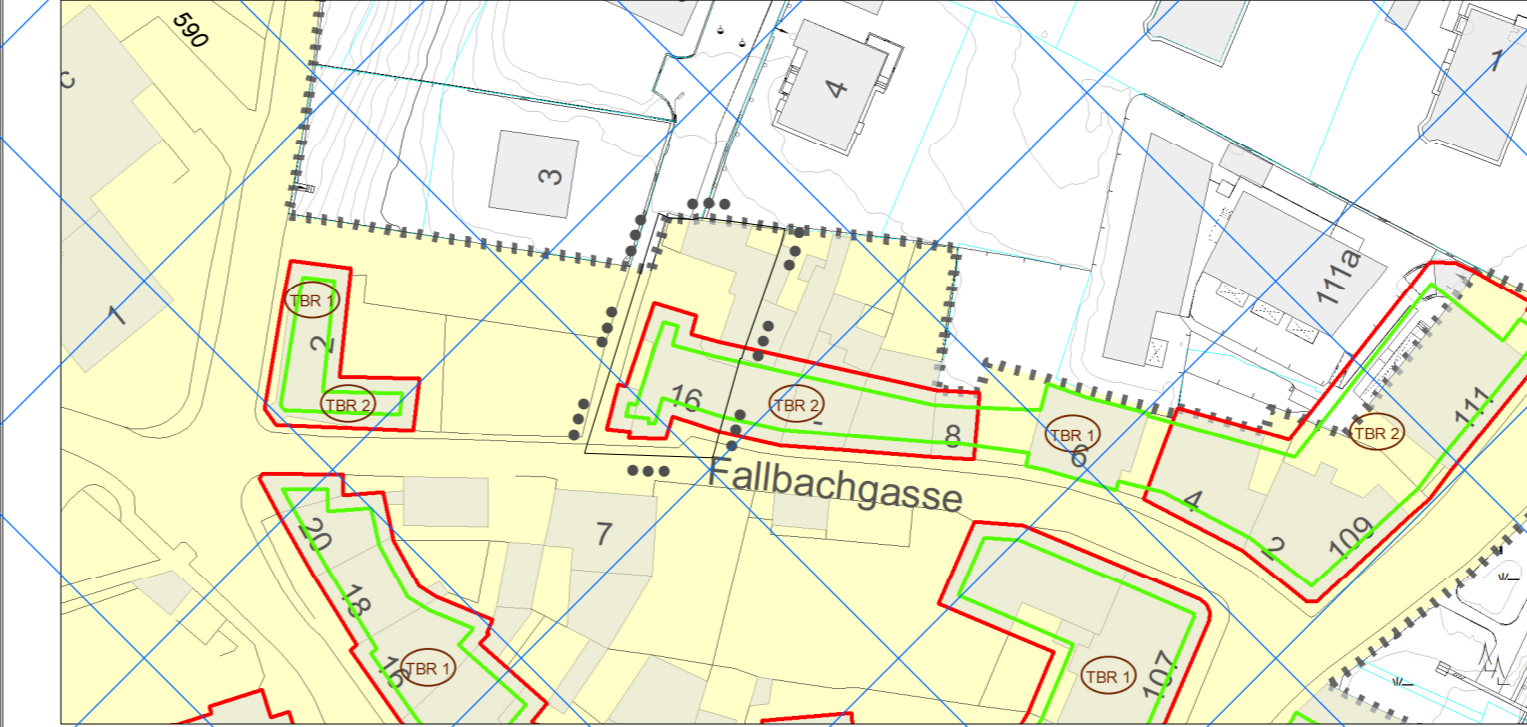
KUNDMACHUNG

gem. § 66 TROG 2022
vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration



ÜBERSICHTSPLAN M.: 1:1000
Bereiche mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadenstruktur, Dachlandschaften und dgl.



ERGÄNZENDE TEXTLICHE FESTLEGUNGEN

§ 56 Bereiche mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadenstruktur, Dachlandschaften und dgl.
Gilt für den Großteil des Planungsgebiets (Detailabgrenzungen siehe Übersichtsplan)

- 1 - Ergänzende textliche Festlegungen betreffend die straßenraumwirksame Fassadengestaltung:**
Eine besondere Qualität dieser Bereiche ist eine bis in die Stadtgründungsphase (13. Jh.) zurückreichende und noch ablesbare bauliche Grundstruktur inklusive der jeweils zeittypischen Fortschreibung durch die vergangenen Jahrhunderte (z.B. gotische, barocke, historische Elemente). Um die Eigenart dieses historischen qualitätsvollen Stadt- und Ortsbildes zu bewahren, sind die jeweils zeittypischen und erhaltungswürdigen Gestaltungselemente (wie Putzfassade, Sockelausbildung, Erker, Blendgiebel und Giebel, Erdbempenfelder, Portale, Fenster, Giebelrose, Faschen, Stuckornamente, etc.) bei Umbaumaßnahmen, Sanierungen und dergleichen in ihrer ursprünglichen Erscheinung zu erhalten.
- 2 - Ergänzende textliche Festlegungen betreffend straßenraumwirksame Dachgestaltung:**
In der straßenseitigen Dachfläche von traufständigen Gebäuden sind Dacheinschnitte/ Dachterrassen und dergleichen unzulässig. Bei giebelständigen Gebäuden sind Dacheinschnitte/ Dachterrassen und dergleichen nur in untergeordnetem Ausmaß zulässig und ein Mindestabstand von der Straßenfassade von 4 m ist einzuhalten.
- 3 - Ergänzende textliche Festlegungen für den gesamten Bereich der Schutzzone gemäß SOG betreffend Dacheinschnitte/ Dachterrassen:**
Dacheinschnitte/ Dachterrassen und dergleichen sind nur in untergeordnetem Ausmaß zulässig.
- 4 - Ergänzende textliche Festlegungen für den gesamten Planungsbereich betreffend Dachgestaltung:**
Die Dacheindeckung hat sich am umliegenden charakteristischen Bestand zu orientieren. Fläche und flach geneigte Dächer mit Ausnahme von Blechdächern und Glasflächen sowie Dachterrassen sind zumindest extensiv im Sinne der ÖNORM L 1131 zu begrünen. Bitumen- und Folienoberflächen sind unzulässig.

Maßstab: 1:500
Zeichnungsnummer: 5814
Datum: 11.06.2024
Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/ Stadtplanung, Mobilität und Integration
gezeichnet: Mag. Carola Wolf
bearbeitet: DI Irene Zelger
geprüft:

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum ÖK1 2023;
DNSTK-Quelle: Mag. Abt. I / Allgemeine Verwaltungsdienste / Stadtvermessung und Statistik, Ausgabedatum Juni 2024;

ZEICHENERKLÄRUNG BEBAUUNGSPLAN

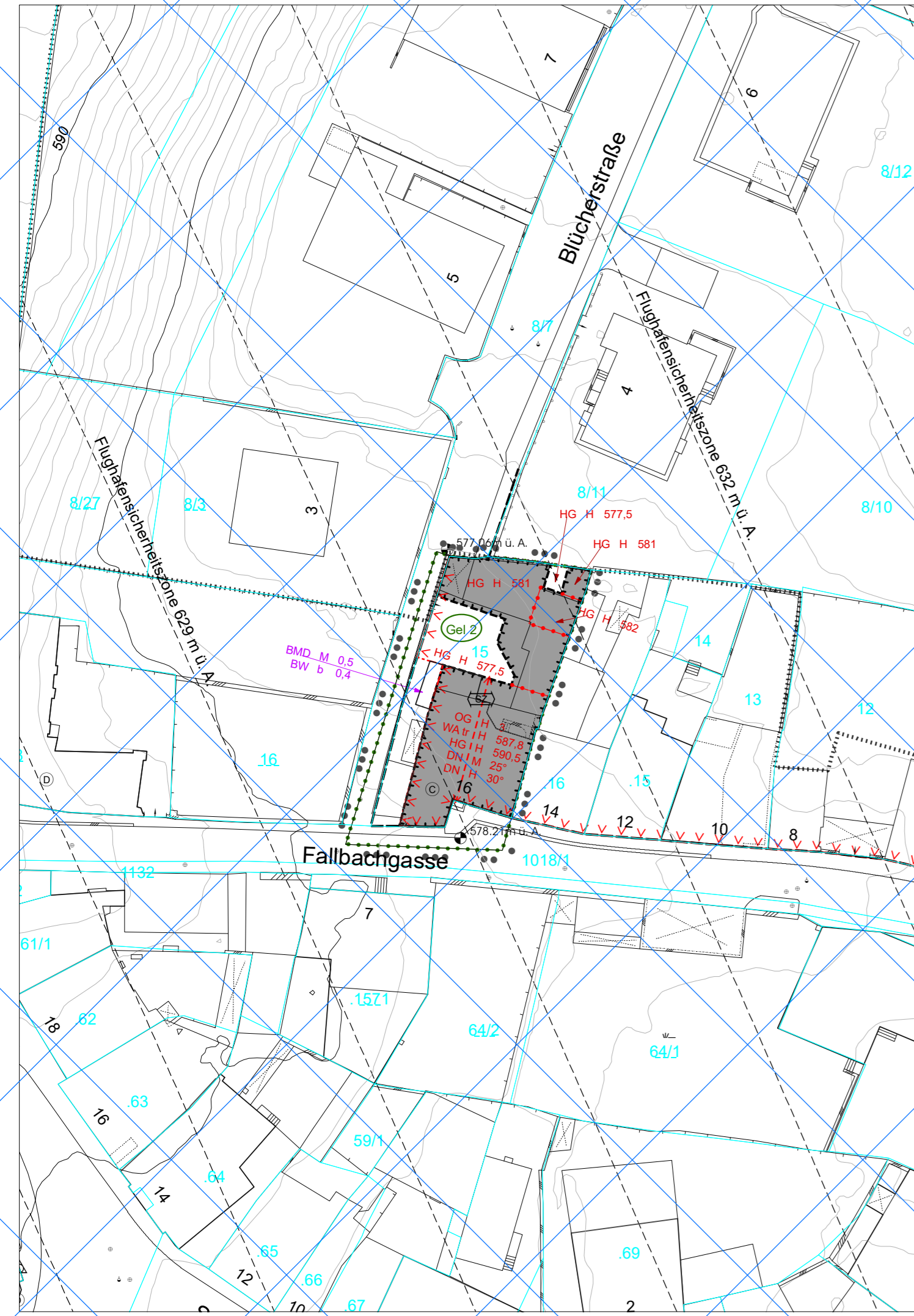
- PLANUNGSBEREICH**
●●●●● Abgrenzung Planungsbereich
- FLUCHTLINIEN**
- - - § 58 Straßenfluchtlinie
V V V V V § 59 Baufluchtlinie
- BEBAUUNGSREGELN**
- BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE**
BW b 0,4 § 60 Besondere Bauweise
Mindestabstand 0,4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
- NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN**
BMD M 0,5 § 61 Baumassendichte, Mindestfestlegung
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**
- - - - - Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
HG H 590,5 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
WAtr H 587,8 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
OG H 3 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberirdische Geschoße, Höchstfestlegung
- DACHNEIGUNG/FIRSTRICHTUNG**
DN M 25° § 56 Dachneigung in Grad, Mindestfestlegung
DN H 30° § 56 Dachneigung in Grad, Höchstfestlegung
577,06 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria
- GELÄNDEVERÄNDERUNGEN**
Gel.2 § 56 Geländeänderungen eingeschränkt zulässig
2 ... Abgrabungen und Aufschüttungen sind nur bis zu einem Ausmaß von 0,5 m zulässig

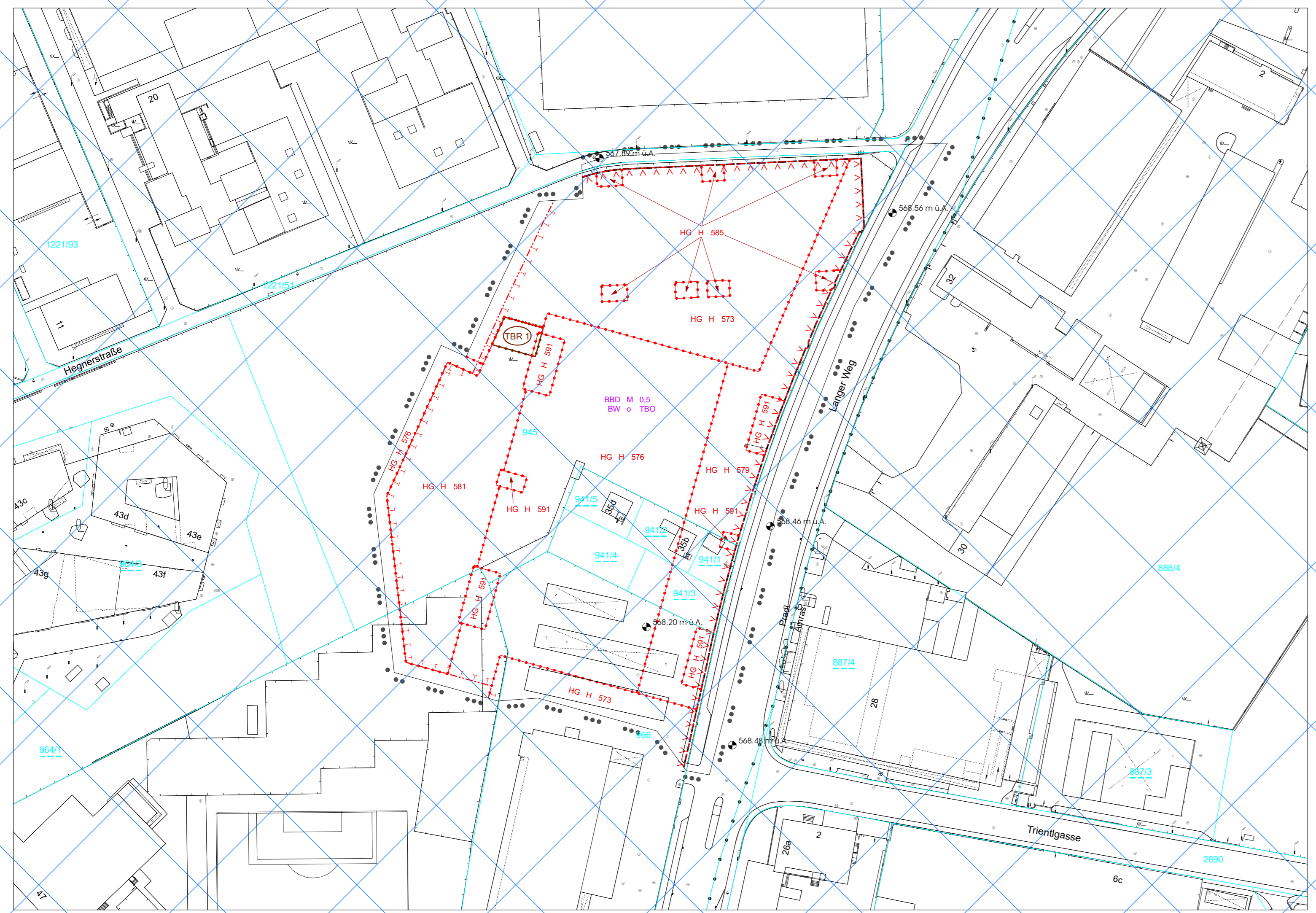
ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN (Gilt nur im Bereich des ergänzenden Bebauungsplanes.)

- PLANUNGSBEREICH**
●●●●● Abgrenzung Planungsbereich
- SITUIERUNG DER GEBÄUDE**
§ 60 Gebäudesituierung - Höchstausmaß Hauptgebäude
- KOMBINIERTE FESTLEGUNGEN**
§ 60 zwingende Hauptfirstrichtung für Gebäude oder Gebäudeteil
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**
- - - - - Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
HG H 590,5 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
WAtr H 587,8 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
OG H 3 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberirdische Geschoße, Höchstfestlegung

KENNTLICHMACHUNGEN

- VERKEHRSINFRASTRUKTUR**
- EINRICHTUNGEN FÜR DEN FLUGVERKEHR**
Flugplatz Sicherheitszone m ü.A. (§ 58 iVm § 86 LFG)
Die Höhenfestlegungen der Sicherheitszone des Flughafens gelten gemäß der Sicherheitszonen- Verordnung für den Flughafen Innsbruck idgV vom 8. Juli 1982.
- ORTSBILDSCHUTZ**
Charakteristische Einzelgebäude (§ 3 SOG 2021)
Schutzzone (§ 10 SOG 2021)





ZEICHENERKLÄRUNG
BEBAUUNGSPLAN

- PLANUNGSBEREICH**
●●●●● Abgrenzung Planungsbereich
- FLUCHTLINIEN**
- - - - - § 58 Straßenfluchtlinie (Gilt im Bereich von Landesstraßen nur als Darstellung der Straßenbegrenzung)
V V V V V § 59 Baufluchtlinie
I I I I I § 59 Baugrenzlinie
- BEBAUUNGSREGELN**
- BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE**
BW o TBO § 60 Offene Bauweise § 60 Mindestabstand lt. TBO 2022 § 6
- NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN**
BMD M 0,5 § 61 Baumassendichte, Mindestfestlegung
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**
● 568,46 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria
- - - - - Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
HG H 576 § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
- ERGÄNZENDE TEXTLICHE FESTLEGUNGEN**
(TBR) § 56 Bereiche mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadenstruktur, Dachlandschaften und dgl.
1 ... Zwischen 569,5 und 572 m ü.A. ist der Erdgeschossbereich von Bebauungen freizuhalten (ausgenommen Gebäudeteile für statische Erfordernisse).

Maßstab: 1:1 000
Zeichnungsnummer: 5817
Datum: 12.06.2024
Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/
Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Daniela Senn
bearbeitet: DI Alexa Baumgartner
geprüft:

Plangrundlagen:
DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum Oktober 2023;
DNSTK-Quelle: Mag. Abt. I / Allgemeine Verwaltungsdienste / Stadtvermessung und Statistik, Ausgabedatum Jänner 2024.

GEMEINDERATSBESCHLUSS
Vom Gemeinderat am
mit MagIbK/81790/SP-BB-RE/1 beschlossen.
Für den Bürgermeister:

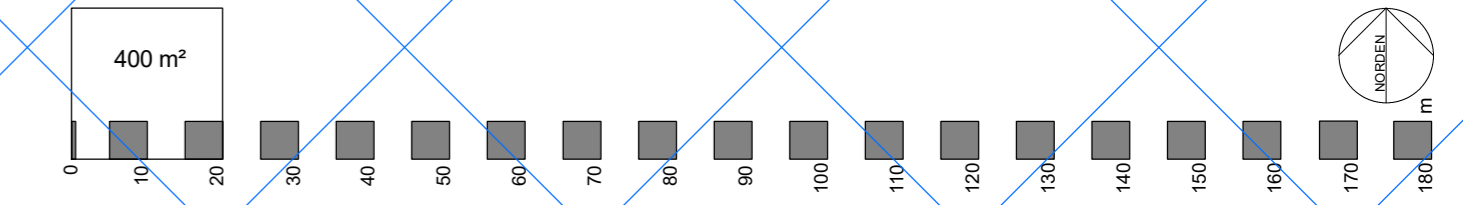
Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexinger
Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration
ALLGEMEINE EINSICHT
gem. § 64 TROG 2022
vom bis

LANDESREGIERUNG
ALS AUFSICHTSBEHÖRDE

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK

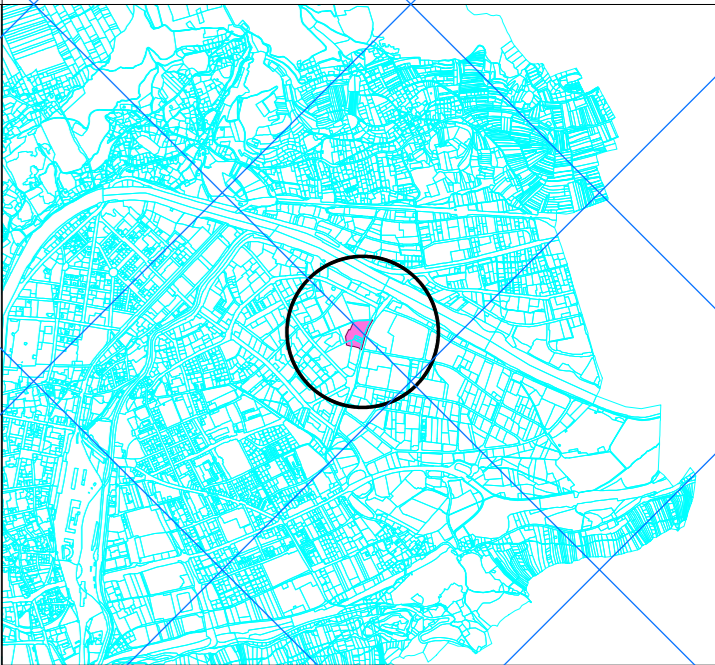
KUNDMACHUNG
gem. § 66 TROG 2022
vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration



BEBAUUNGSPLAN
gem. § 56 Abs. 1 TROG 2022
RE-B23
REICHENAU

Bereich Campagne Sportanlage



Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000
Kernzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT
gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller



ZEICHENERKLÄRUNG FLÄCHENWIDMUNGSPLAN

PLANUNGSBEREICH

••••• Abgrenzung Planungsbereich

BAULAND

MISCHGEBIETE

Tb-1 Tourismusgebiet gem. § 40 (4), eingeschränkt auf Wohnungen gem. § 40 (6)

KENNTLICHMACHUNGEN

NATURGEFAHREN

Gelbe Gefahrenzone - Wildbach

Rote Gefahrenzone - Wildbach

QUELLEN, BRUNNEN, OBERFLÄCHENGEWÄSSER

GF ... fließendes Gewässer - Flächendarstellung

Maßstab: 1:2 500
 Zeichnungsnummer: 5816
 Datum: 05.06.2024
 Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/
 Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Daniela Senn
 bearbeitet: BA MA Petra Köck
 geprüft:

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum Oktober 2023;
 DNSTK-Quelle: Mag. Abt. 1 / Allgemeine Servicedienste / GIS und Stadtvermessung, Ausgabedatum Jänner 2024;

GEMEINDERATSBESCHLUSS

Vom Gemeinderat am
 mit MagIbK/61773/SP-FW-IG/1 beschlossen.
 Für den Bürgermeister:

Dr. Robert Schöpf
 Baudirektor

ALLGEMEINE EINSICHT

gem. § 122 iVm § 68 TROG 2022
 vom bis

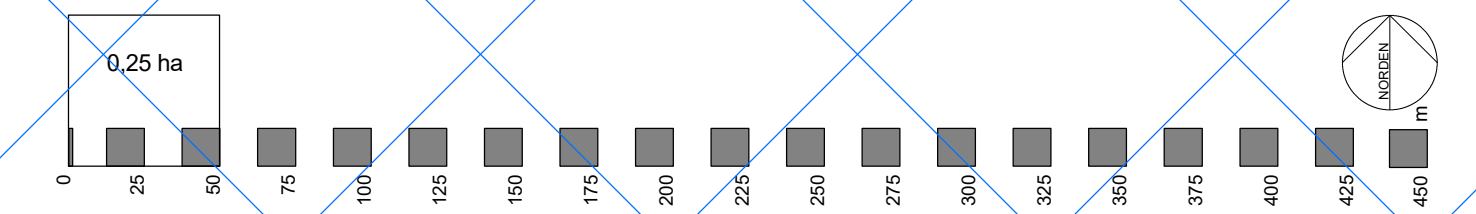
LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK

KÜNDMACHUNG

gem. § 122 TROG 2022 iVm § 68 TROG 2022
 vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration

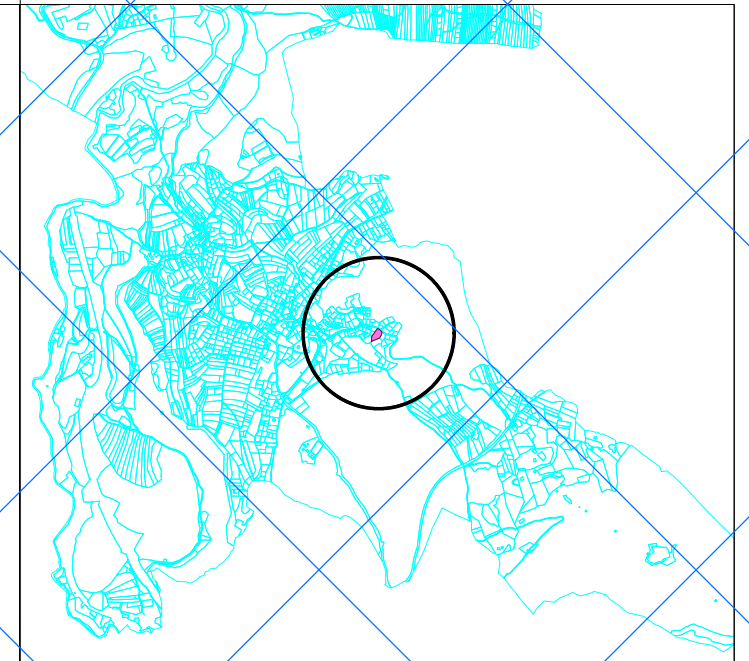


FLÄCHENWIDMUNGSPLAN

gem. § 36 Abs. 2 TROG 2022

IG-F25 IGLS

Bereich Badhausstraße 28,
 2. Entwurf



Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000
 Kennzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT

gem. § 122 iVm § 68 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller



Die transparente (hellere) Darstellung außerhalb des Planungsbereiches dient zur besseren Lesbarkeit.

ZEICHENERKLÄRUNG

a) FESTLEGUNGEN

PLANUNGSBEREICH

●●●●● Abgrenzung Planungsbereich

SIEDLUNGSENTWICKLUNG UND BAULICHE ENTWICKLUNG ABSEITS DES SIEDLUNGSRAUMS

Ausmaß, großräumige Anordnung und Gliederung des Baulandes, zeitliche Abfolge der Widmung und Intensität der Bebauung

- z1 W b01 D1 a) ZEITZONEN
z1 Unmittelbarer Bedarf
- b) DICHTEZONEN / BEBAUUNGSPLANPFLICHT
D1 niedrige Dichte
- c) VORWIEGENDE NUTZUNG DES BAULANDES / ZÄHLER ZU LEGENDE
b01 Zähler zu Legende (gem. Anhang zu Verordnungstext ÖROKO 2.0)

- z1 S b04 D4 a) ZEITZONEN
z1 Unmittelbarer Bedarf
- b) DICHTEZONEN / BEBAUUNGSPLANPFLICHT
D4 besondere Dichte
- c) VORWIEGENDE NUTZUNG DES BAULANDES / ZÄHLER ZU LEGENDE
b04 Zähler zu Legende (gem. Anhang zu Verordnungstext ÖROKO 2.0)

VORWIEGENDE NUTZUNG DES BAULANDES

- z1 W b01 D1 Vorwiegend Wohnnutzung / Wohnen
- z1 S b04 D4 Vorwiegend Sondernutzung mit erheblichen baulichen Anlagen / Sondernutzung

SIEDLUNGSENTWICKLUNGSFLÄCHEN und SONDERNUTZUNGSSTANDORTE

(Die überwiegend unbebauten/ungenutzten und nicht gewidmeten Flächen entsprechen dem Planinhalt "Unbebaute Potentiaflächen", 2. Entwurf / Kennlichmachungen)

■ Siedlungsentwicklungsflächen und Sondernutzungsstandorte: als Bauland oder bauländähnlich (inkl. Sonder- und Vorbehaltsflächen) gewidmet und bereits überwiegend bebaut/genutzt

FLÄCHENABGRENZUNGEN DER SIEDLUNGSENTWICKLUNG

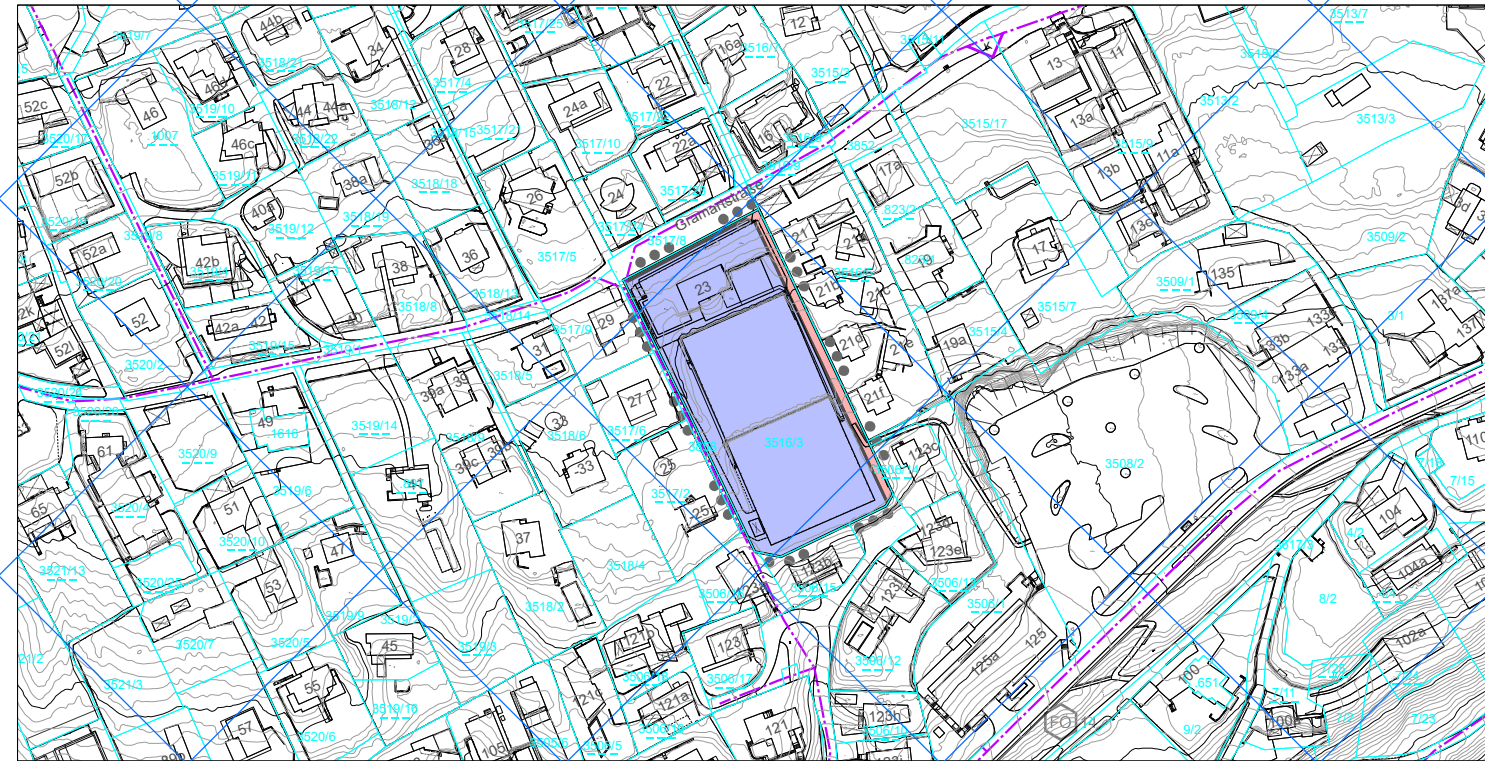
●●●●● Grenzen unterschiedlicher Festlegungen der Bebauung (innerhalb des Siedlungsgebietes)

a) KENNTLICHMACHUNGEN

VER- UND ENTSORGUNGSINFRASTRUKTUR

ABWASSERENTSORGUNG

— Gemeindegang (§ 2 TIKG 2000)



Die transparente (hellere) Darstellung außerhalb des Planungsbereiches dient zur besseren Lesbarkeit.

ZEICHENERKLÄRUNG

a) FESTLEGUNGEN

PLANUNGSBEREICH

●●●●● Abgrenzung Planungsbereich

SIEDLUNGSENTWICKLUNG UND BAULICHE ENTWICKLUNG ABSEITS DES SIEDLUNGSRAUMS

Ausmaß, großräumige Anordnung und Gliederung des Baulandes, zeitliche Abfolge der Widmung und Intensität der Bebauung

- vorwiegende Nutzung des Baulandes
- Wohnen
- Sondernutzung
- Dichtezonen / Bebauungsplanpflicht
- D1 niedrige Dichte
- D4 besondere Dichte

a) KENNTLICHMACHUNGEN

VER- UND ENTSORGUNGSINFRASTRUKTUR

ABWASSERENTSORGUNG

— Gemeindegang (§ 2 TIKG 2000)

Maßstab: 1:2 500
 Zeichnungsnummer: 4101/20
 Datum: 10.06.2024
 Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/
 Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Daniela Senn
 bearbeitet: DI Andrea Pumberger
 geprüft:

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum Oktober 2023;
 DNSTK-Quelle: Mag. Abt. I / Allgemeine Verwaltungsdienste / Stadtvermessung und Statistik, Ausgabedatum Jänner 2024;

GEMEINDERATSBESCHLUSS

Vom Gemeinderat am
 mit MagIbK/ beschlossen.
 Für den Bürgermeister:

Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexlinger
 Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration

ALLGEMEINE EINSICHT

gem. § 67 TROG 2022
 vom bis

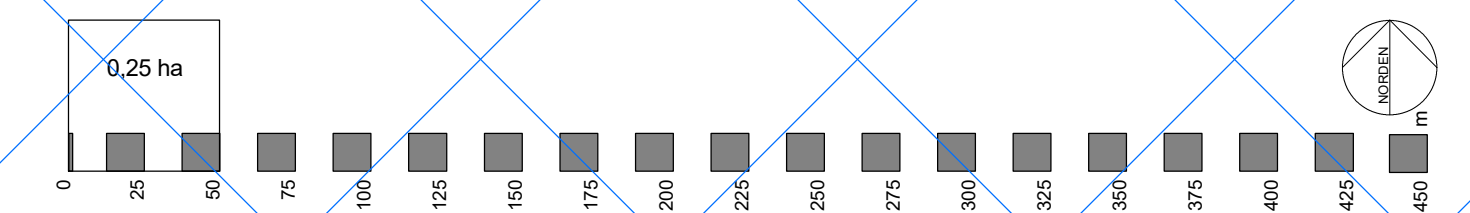
LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK

KÜNDMACHUNG

gem. § 67 TROG 2022
 vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration

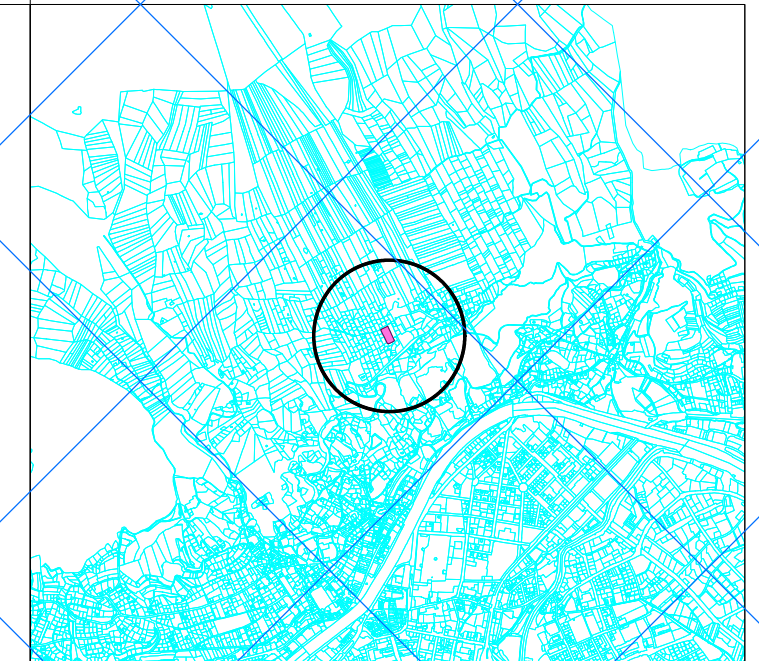


ÖRTLICHES RAUMORDNUNGSKONZEPT

gem. § 32 TROG 2022

HU-OE2.19 HUNGERBURG

Bereich Gramartstraße 23 (Änderung des Örtlichen Raumordnungs-
 Konzeptes ÖROKO 2.0)



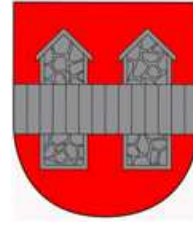
Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000
 Kennzeichnung des Änderungsbereiches

RECHTSGÜLTIGKEIT

gem. § 67 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller

Stadtgemeinde
Innsbruck



Gemeindenr.
70101

Änderung des Flächenwidmungsplanes

Änderungsnr.

Planungsgebiet: RE-eF01, Reichenau, Bereich Campagne Sportanlage und öffentliche Grünanlage

betroffene Grundstücke: 1221/51, 941/4, 941/3, 941/2, 941/1, 972, 941/5, 966, 945 KG 81125 Pradl

Planungsnr.: 101-2024-00006

Deckblatt aktualisiert am: 10.07.2024

Verfahrensnr.: 2-101/10005

Verfahrensstatus: In Planung

Plan verfasst von: Stadtgemeinde Innsbruck

Umwidmung

Grundstück **1221/51 KG 81125 Pradl**

rund 1086 m²

von VSa - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage

in

VGa - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Grünanlage

weilers Grundstück **941/1 KG 81125 Pradl**

rund 170 m²

von G - Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (1)

in

SV-80 - Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 80

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 170 m²

in

STg - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tiefgarage

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 170 m²

in

VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

OG und DG (laut planlicher Darstellung) rund 170 m²

in

VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

weilers Grundstück **941/2 KG 81125 Pradl**

rund 317 m²

von G - Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (1)

in

SV-80 - Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 80

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 317 m²

in
STg - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tiefgarage

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 317 m²

in
VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des
Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

OG und DG (laut planlicher Darstellung) rund 317 m²

in
VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des
Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

weitere Grundstück **941/3 KG 81125 Pradi**

rund 393 m²

von G - Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (1)

in
SV-80 - Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener
Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 80

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 393 m²

in
STg - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tiefgarage

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 393 m²

in
VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des
Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

OG und DG (laut planlicher Darstellung) rund 393 m²

in
VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des
Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

weitere Grundstück **941/4 KG 81125 Pradi**

rund 407 m²

von G - Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (1)

in
SV-80 - Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener
Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 80

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 407 m²

in

STg - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tiefgarage

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 407 m²

in

VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

OG und DG (laut planlicher Darstellung) rund 407 m²

in

VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

weilers Grundstück **941/5 KG 81125 Pradi**

rund 310 m²

von G - Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (1)

in

SV-80 - Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 80

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 310 m²

in

STg - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tiefgarage

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 310 m²

in

VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

OG und DG (laut planlicher Darstellung) rund 310 m²

in

VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

weilers Grundstück **945 KG 81125 Pradi**

rund 106 m²

von VSa - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks,
Festlegung Erläuterung: Sportanlage
in
G - Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (1)

sowie

rund 5555 m²
von VSa - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks,
Festlegung Erläuterung: Sportanlage
in
VGa - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks,
Festlegung Erläuterung: Grünanlage

sowie

rund 12879 m²
von VSa - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks,
Festlegung Erläuterung: Sportanlage
in
SV-80 - Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener
Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 80

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 8608 m²
in
VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des
Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 4271 m²
in
STg - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tiefgarage

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 857 m²
in
VGa - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks,
Festlegung Erläuterung: Grünanlage

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 12022 m²
in
VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des
Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

OG und DG (laut planlicher Darstellung) rund 10754 m²

in

VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

OG und DG (laut planlicher Darstellung) rund 2125 m²

in

VGa - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Grünanlage

weitere Grundstück **966 KG 81125 Pradi**

rund 2684 m²

von G - Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (1)

in

SV-80 - Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 80

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 2684 m²

in

STg - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tiefgarage

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 2684 m²

in

VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

OG und DG (laut planlicher Darstellung) rund 2684 m²

in

VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

weitere Grundstück **972 KG 81125 Pradi**

rund 1062 m²

von VSa - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage

in

SV-80 - Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 80

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 646 m²

in
VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des
Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 417 m²

in
STg - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tiefgarage

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 1062 m²

in
VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des
Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

OG und DG (laut planlicher Darstellung) rund 758 m²

in
VSa+Gast+Vr - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des
Verwendungszwecks, Festlegung Erläuterung: Sportanlage+Gastronomie+Vereinsräumlichkeiten

sowie

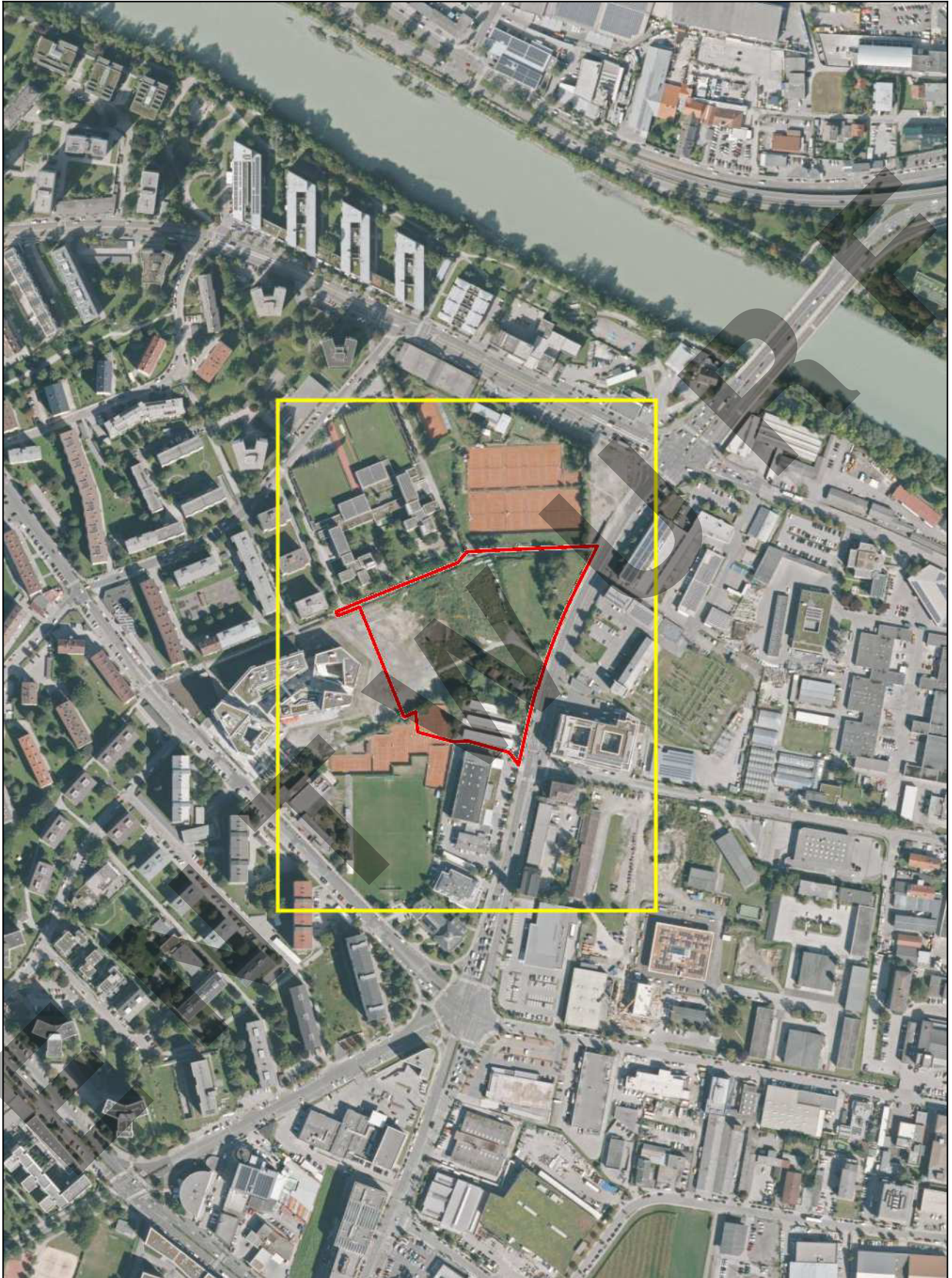
OG und DG (laut planlicher Darstellung) rund 305 m²

in
VGa - Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks,
Festlegung Erläuterung: Grünanlage

Flächenangaben sind NICHT dem Grundbuch entnommen, sondern stammen von automatisierten GIS-
Berechnungen.

Daher kann es zu Abweichungen der Flächen gegenüber Grundbuchsauszügen kommen.

Übersicht



Plan automatisch generiert am
10.07.2024 durch *tiris*



Verordnungsplan

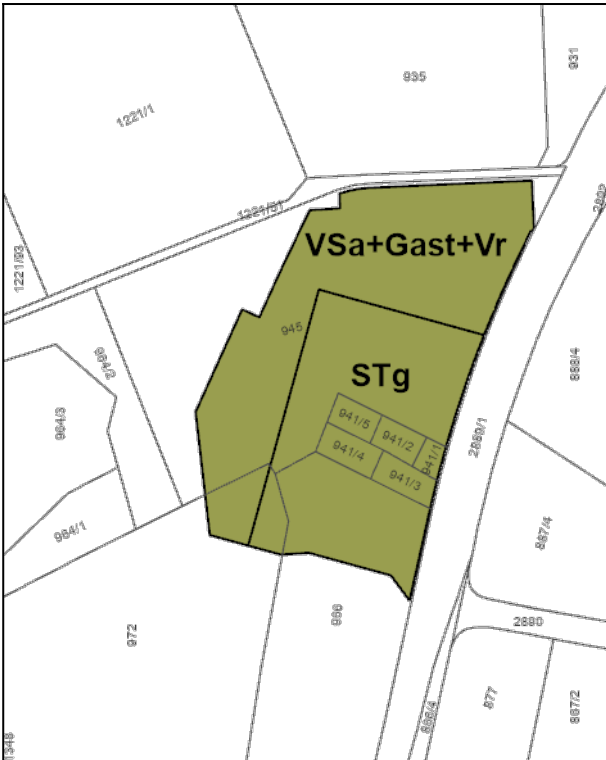


Plan automatisch generiert am
10.07.2024 durch **tiris**

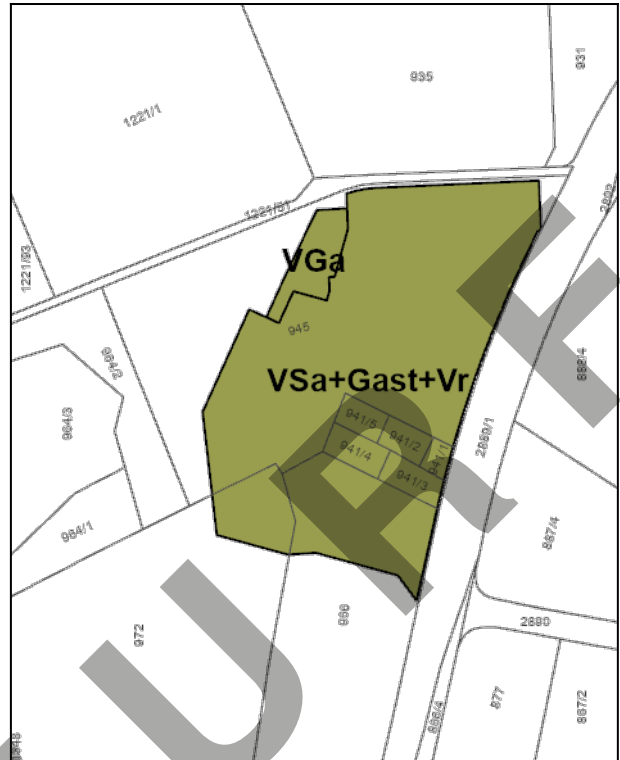


Teilfestlegungen

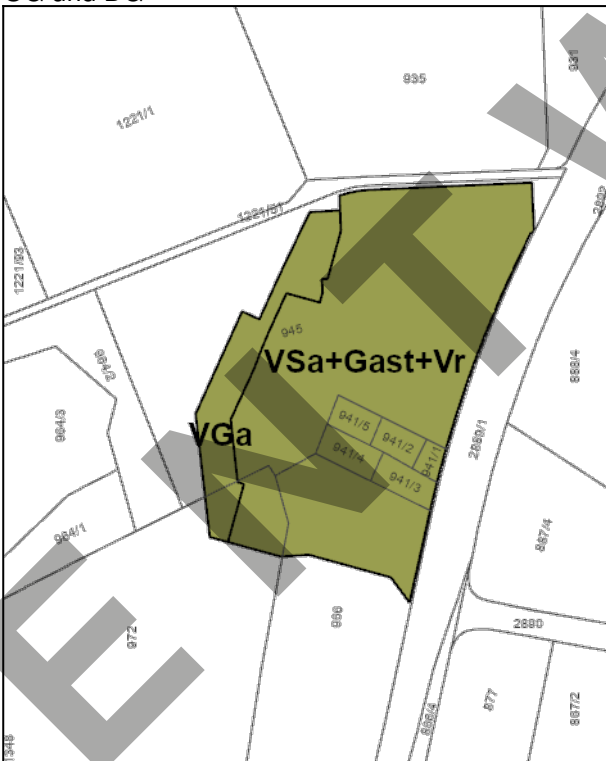
UG



EG



OG und DG

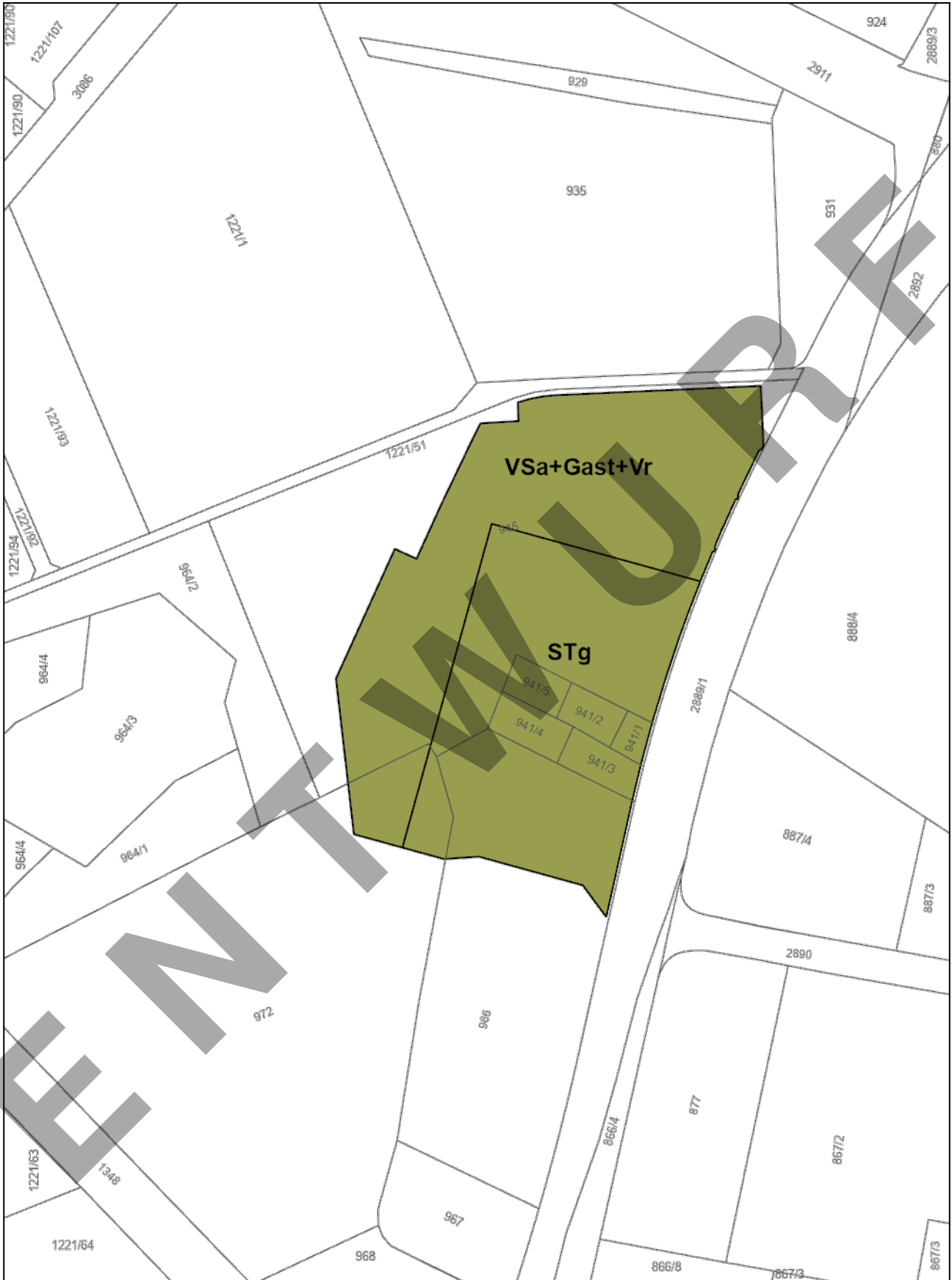


Plan automatisch generiert am 10.07.2024 durch *tiris*



Zur Gewährleistung einer hinreichenden Plangenaugigkeit finden sich nachfolgend für Ebenen mit verschiedenen Teilfestlegungen ergänzende Detailpläne im Maßstab des Verordnungsplans.

UG



Plan automatisch generiert am durch
tiris



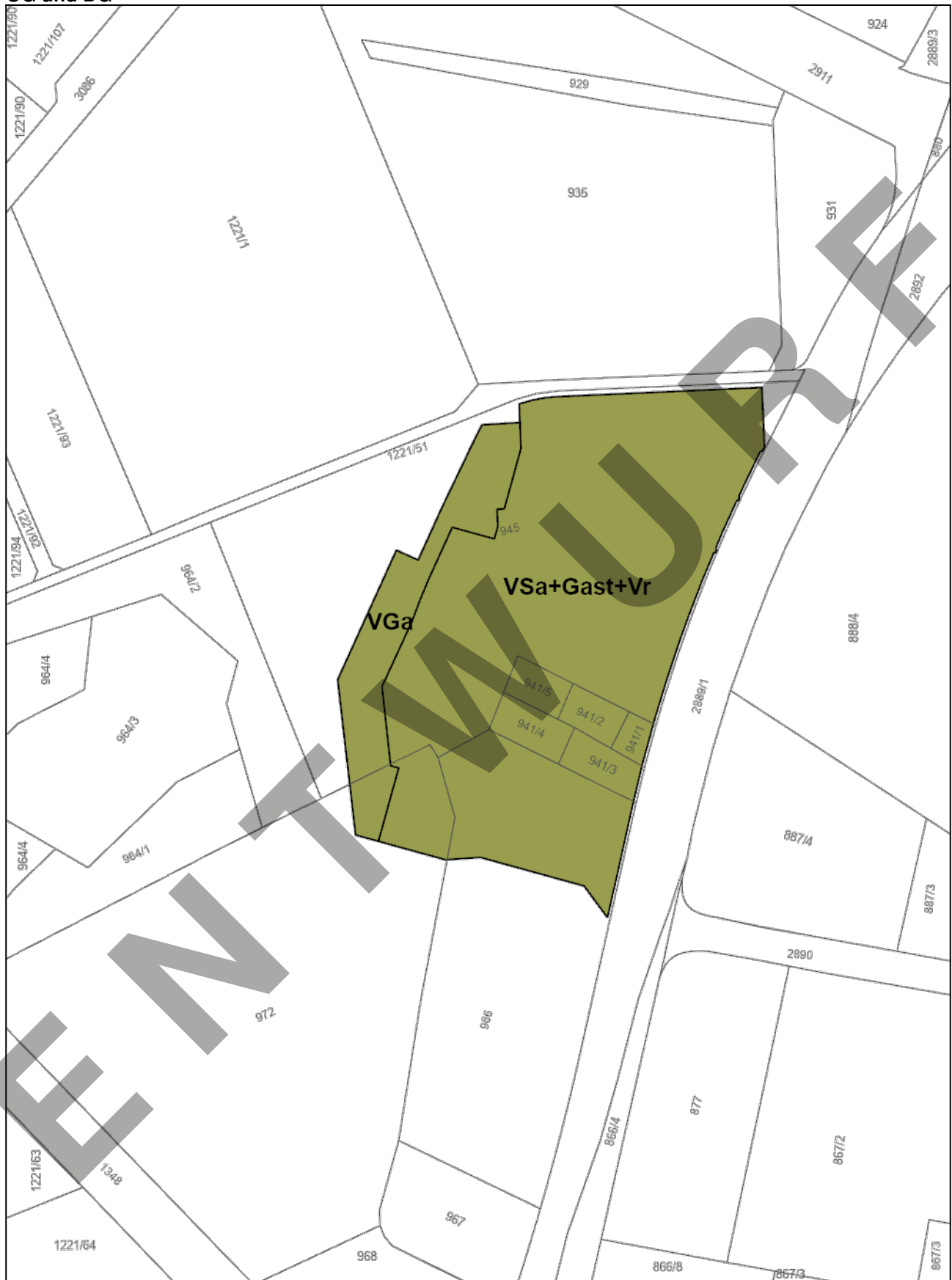
EG



Plan automatisch generiert am durch
tiris



OG und DG



Plan automatisch generiert am durch
tiris




Legende

Festlegungen


 Planungsbereich

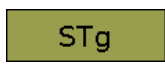
Flächenwidmung

Bauland Gewerbe- u. Industriegebiet

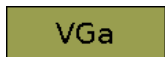
 Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (1)

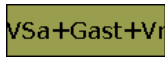
Sonderflächen

 Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden] Teilfestlegungen siehe Detailpläne

 Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a Tiefgarage


Vorbehaltsflächen


 Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks Grünanlage

 Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks Sportanlage+Gastronomie +Vereinsräumlichkeiten


Kenntlichmachungen

Bauland Wohngebiet

 Gemischtes Wohngebiet § 38 (2)

 Wohngebiet § 38 (1)

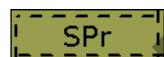
Bauland Gewerbe- u. Industriegebiet


 Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (1)


Bauland Mischgebiet

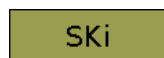
 Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

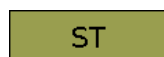
Sonderflächen

 Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b Promenade

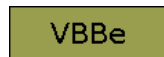
 Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden] Teilfestlegungen siehe Detailpläne

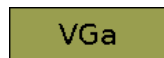
 Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a Bildungseinrichtung Asyl mit Beherrbergung mit Büro und Werkstätten max. Bettenanzahl 200. Anforderung bei Neubau im Sinne einer introvertierten Sondernutzung gem. § 37 (4) TROG 2022: - bauliches Schließen des Gebäudekomplexes zum angrenzenden Gewerbegebiet und Anordnung von Wohnnutzungen zur unbelasteten, introvertierten Gebäudesseite

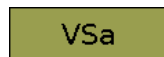
 Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a Kirche

 Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a Tankstelle

Vorbehaltsflächen

 Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks Bildungs- und Betreuungseinrichtung

 Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks Grünanlage

 Vorbehaltsfläche für den Gemeinbedarf § 52, Festlegung des Verwendungszwecks Sportanlage

Territoriale Gliederung

— Katastralgemeindengrenze

Naturgefahren

Gefahrenzonenplanung (Wasserrechtsgesetz)

Überflutungsflächen



HW300 - Überflutungsfläche 300-jährliches Hochwasser

Gefahrenzonenplanung (Forstgesetz)

Grenze des Raumrelevanten Bereiches



Grenze des Raumrelevanten Bereiches

Ver- und Entsorgungsinfrastruktur

Energieversorgungsanlagen

Hoch- und Mittelspannungsleitungen

—z Hochspannung Erdkabel >45-110kV

—z Mittelspannung Erdkabel 1-45kV

Hinweis auf Schutzbereiche entlang von Hoch- u. Mittelspannungsleitungen



Hinweis auf Schutzbereich entlang von Hoch- u. Mittelspannungsleitungen

Umspannwerke, Trafostationen



Trafostation



Umspannwerk

Transportleitungen

Gas-, Erdöl- u. Fernwärmeleitungen

—z Gasleitung

Hinweis auf Schutzbereich entlang von Gas- und Erdölleitungen



Hinweis auf Schutzbereich entlang von Gas- und Erdölleitungen

Immissionsschutz

Belastetes Gebiet NO₂



Belastetes Gebiet NO₂

Belastetes Gebiet PM₁₀



Belastetes Gebiet PM₁₀

Verkehrsinfrastruktur



Örtliche Straße

Plandatendokumentation

	<i>Quelle</i>	<i>Datenstand</i>
Plangrundlage		
Orthofoto	Land Tirol	2022, 2023
Digitale Katastralmappe DKM	Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen	Oktober 2023
Kenntlichmachungen		
Territoriale Gliederung	Bundesamt für Eich- u. Vermessungswesen Wien	Oktober 2023
Überflutungsflächen		März 2022
Grenze des Raumrelevanten Bereiches	Wildbach- u. Lawinenverbauung	September 2015
Hoch- und Mittelspannungsleitungen	Energieversorgungsunternehmen	Juli 2024
Hinweis auf Schutzbereiche entlang von Hoch- u. Mittelspannungsleitungen		Juli 2022
Umspannwerke, Trafostationen	Energieversorgungsunternehmen	Juli 2024
Gas-, Erdöl- u. Fernwärmeleitungen		Juli 2024
Hinweis auf Schutzbereich entlang von Gas- und Erdölleitungen		November 2022
Belastetes Gebiet NO2		April 2019
Belastetes Gebiet PM10		Juni 2015
Verkehrsinfrastruktur	Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Raumordnung u. Statistik, tiris	Oktober 2022

Die Darstellung der Kenntlichmachungen beruht auf den im tiris-Datenpool zum Zeitpunkt der Planerstellung verfügbaren Geodaten. Dieser Datenbestand wird laufend erweitert und aktualisiert. Dennoch kann nicht gewährleistet werden, dass alle gemäß § 35 Abs. 3 TROG 2022 darzustellenden Inhalte auf dieser Grundlage im Verordnungsplan enthalten sind. Die Verantwortung für die adäquate Beachtung aller relevanten Gegebenheiten der raumplanerischen Bestandsaufnahme liegt beim Planverfasser. Auf nicht dargestellte bestehende Kenntlichmachungen ist unter Angabe des Grundes im Erläuterungsbericht hinzuweisen.

Elektronischer Flächenwidmungsplan

Geodatenanalyse für Planungsnummer: 101-2024-00006

Stadtgemeinde Innsbruck



Bei der Geodatenanalyse im eFWP wird mittels GIS-technischer Überlagerung der Planungsbereich einer Widmungsänderung mit bestimmten Themenebenen aus dem tiris-Datenpool räumlich in Beziehung gesetzt. Auf diese Weise werden automatisierte Meldungen über die vorgefundenen Erkenntnisse zu einem Bericht zusammengestellt. Diese Informationen sind für den weiteren Planungsprozess von Relevanz.

Nachstehend finden Sie themenweise aufgelistet Hinweise auf räumliche Zusammenhänge, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder aus raumordnungsfachlichen Gründen einen Handlungs- oder Abklärungsbedarf im Zusammenhang mit dem Umwidmungsverfahren nach sich ziehen können (z.B. Einholung einschlägiger Fachgutachten).

Anmerkung:

- Die Themenaufzählung wird in Form einer Nettoliste vorgenommen, d.h. es werden nur jene Erkenntnisse angeführt, bei denen tatsächlich räumliche Beziehungen zwischen Widmungsänderung und Fachthema vorkommen. Liegt z.B. der Planungsbereich nicht innerhalb einer Gefahrenzone, so scheint dieses Thema in der Liste nicht auf.
- Die Geodatenanalyse befindet sich derzeit noch im Aufbau, d.h. es werden zur Zeit noch nicht alle in Frage kommenden Themenebenen aus dem tiris-Datenpool hinsichtlich räumlicher Beziehungen zum Planungsbereich analysiert. Wir sind bemüht, die Liste der analysierten Themen kontinuierlich zu ergänzen und zu erweitern.

Gefahrenzonen nach Wasserrechtsgesetz

[Link zu TirisMaps - Gefahrenzonenthemen](#)

- Der Planungsbereich liegt teilweise oder zur Gänze innerhalb einer 300-jährlichen Hochwasserabflusszone!

Aus der oben angeführten Liste ist kein Rechtsanspruch ableitbar.

Die bei der Analyse verwendeten Geodaten sind mit größtmöglicher Sorgfalt und Aufmerksamkeit bearbeitet worden, allerdings kann bei der Fülle an Datenebenen im tiris weder qualitativ noch quantitativ Fehlerfreiheit garantiert werden.

Der Aktualitätsstand der Analyseerkenntnisse entspricht dem Datenstand der einzelnen Geodatenebenen im tiris-Datenpool zum Zeitpunkt der Analyseanfrage.

Die oben aufgelisteten Inhalte haben Hinweischarakter, sind also allenfalls Anlass für weitere Bestandsaufnahmen zum Thema.

Letztlich obliegt die Interpretation und weitere Verwendung dieser Hinweise ausschließlich den für die Planung verantwortlichen Institutionen und Personen.